

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

Ergebnisse der Sächsischen  
Erwerbsstatistik für die Kreise  
des Freistaates Sachsen

2002

A VI 3 - j/02  
ISSN 1435-8670  
Preis: € 8,60

**Bevölkerung, Gebiet, Erwerbstätigkeit**

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

### Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

#### Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

### Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Oktober 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	<b>Seite</b>
Vorbemerkung	3
Erläuterungen	4
<b>Tabellen</b>	
<b>Bevölkerung</b>	
1. Bevölkerung nach Altersgruppen (in 1 000)	8
2. Bevölkerung nach Altersgruppen (in Prozent)	9
3. Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben (in 1 000)	10
4. Erwerbs-, Erwerbstätigen-, und Erwerbslosenquoten (in Prozent)	11
5. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (in 1 000)	12
6. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (in Prozent)	13
7. Ehrenamtlich Tätige nach Geschlecht (in 1 000)	14
8. Ehrenamtlich Tätige nach Geschlecht (in Prozent)	15
9. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Bevölkerung nach Geschlecht	16
<b>Erwerbstätige</b>	
10. Erwerbstätige nach Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügiger Beschäftigung (in 1 000)	18
11. Erwerbstätige nach Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügiger Beschäftigung (in Prozent)	19
12. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen (in 1 000)	20
13. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen (in Prozent)	21
14. Erwerbstätige mit Sonn- und Feiertagsarbeit nach Geschlecht (in 1 000)	22
15. Erwerbstätige mit Sonn- und Feiertagsarbeit nach Geschlecht (in Prozent)	23
16. Erwerbstätige mit Schichtarbeit nach Geschlecht (in 1 000)	24
17. Erwerbstätige mit Schichtarbeit nach Geschlecht (in Prozent)	25
18. Erwerbstätige nach Art des Arbeitsvertrages (in 1 000)	26
19. Erwerbstätige nach Art des Arbeitsvertrages (in Prozent)	27
20. Erwerbstätige nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss (in 1 000)	28
21. Erwerbstätige nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss (in Prozent)	29
22. Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit je Woche (in 1 000)	30
23. Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit je Woche (in Prozent)	31
24. Erwerbstätige nach Anzahl der geleisteten Überstunden (in 1 000)	32
25. Erwerbstätige nach Anzahl der geleisteten Überstunden (in Prozent)	33
26. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbstätigen nach Geschlecht	34
<b>Erwerbslose</b>	
27. Erwerbslose nach Geschlecht (in 1 000)	36
28. Erwerbslose nach Geschlecht (in Prozent)	37
29. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbslosen nach Geschlecht	38
<b>Nichterwerbspersonen</b>	
30. Nichterwerbspersonen nach Geschlecht (in 1 000)	40
31. Nichterwerbspersonen nach Geschlecht (in Prozent)	41
32. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Nichterwerbspersonen nach Geschlecht	42

<b>Grafiken</b>	<b>Seite</b>
Abb. 1 Altersstruktur der Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Kreisen	7
Abb. 2 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Kreisen	17
Abb. 3 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbstätigen in Sachsen 2002 nach Kreisen	35
Abb. 4 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbslosen in Sachsen 2002 nach Kreisen	39
Abb. 5 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Nichterwerbspersonen in Sachsen 2002 nach Kreisen	43
Abb. 6 Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Beteiligung am Erwerbsleben nach Kreisen	44
Abb. 7 Bevölkerung in Sachsen 2002 nach überwiegendem Lebensunterhalt nach Kreisen	45
Abb. 8 Ehrenamtlich Tätige je 100 Einwohner im Alter von 15 und mehr Jahren in Sachsen 2002 nach Kreisen	46
Abb. 9 Sonn- und Feiertagsarbeiter je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen	46
Abb. 10 Schichtarbeiter je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen	47
Abb. 11 Erwerbstätige mit befristetem Arbeitsvertrag je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen	47
Abb. 12 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss nach Kreisen	48
Abb. 13 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit nach Kreisen	49
Abb. 14 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach geleisteten Überstunden nach Kreisen	50

### **Anhang**

Gesetz zur Durchführung der Erwerbsstatistik im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Sächsischen Statistikgesetzes vom 12. Februar 1999

Kartographische Darstellungen auf der Grundlage der Übersichtskarte des Freistaates Sachsen 1 : 200 000 mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Sachsen;  
Genehmigungsnummer DN V 97/ 99  
Änderungen und thematische Ergänzungen durch den Herausgeber.  
Jede weitere Vervielfältigung bedarf der Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen

## Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Bericht des Jahres 2002 findet die Reihe der Veröffentlichungen zur Darstellung von ausgewählten Ergebnissen der Sächsischen Erwerbsstatistik auf Kreisebene für den Freistaat Sachsen ihren Abschluss.

Der Bericht ist in vier Themenkomplexe untergliedert:

- Bevölkerung
- Erwerbstätige
- Erwerbslose
- Nichterwerbspersonen

Bei der Sächsischen Erwerbsstatistik handelte es sich um eine Repräsentativstatistik des Freistaates Sachsen über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die erstmals im Juni 1999 und letztmalig im Oktober 2002 durchgeführt wurde. Sie orientierte sich inhaltlich und methodisch weitgehend am jährlich bundesweit durchgeführten Mikrozensus. Ihre **Rechtsgrundlage** war das im Anhang abgedruckte Gesetz zur Durchführung der Erwerbsstatistik im Freistaat Sachsen und zur Änderung des Sächsischen Statistikgesetzes vom 12. Februar 1999 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 3 vom 4. März 1999, S. 49).

Das vom Sächsischen Landtag verabschiedete Gesetz legte die Durchführung von Stichprobenerhebungen auf Landesebene bis zum Jahr 2002 fest mit dem Ziel, statistische Angaben über den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung in ihren Zusammenhängen mit der Bevölkerungsstruktur, der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte in – gegenüber dem Mikrozensus – kürzeren Zeitabständen bereitzustellen.

Das Sächsische Erwerbsstatistikgesetz sah drei Befragungen pro Jahr (Unterjährigkeit) vor. In Verbindung mit dem regulären Mikrozensus liegen damit jährlich vier (für 1999 nur drei) Ergebnisse zu unterschiedlichen Berichtszeiten vor. Auf diese Weise können kurzfristige, saisonale Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt und diesen beeinflussende Faktoren deutlich gemacht werden.

Der **Auswahlsatz** jeder Erhebung betrug 0,5 Prozent, das entsprach ca. 10 000 Haushalten. Um für die wesentlichen Merkmale ausreichend genaue Ergebnisse auf Kreisebene zu erhalten, wurde für den vorliegenden Bericht der Durchschnitt (arithmetischen Mittel) aus den hochgerechneten Werten der drei Erhebungen des Jahres 2002 gebildet. Die erreichte Genauigkeit entsprach der Befragung von ca. 30 000 Haushalten.

Bei den Ergebnissen muss berücksichtigt werden, dass sich die dem Durchschnitt zugrunde liegenden Angaben auf die jeweilige **Berichtswoche** bzw. auf die **Stichtage** beziehen.

### Berichtswochen und Stichtage der Erhebungen:

Erhebung	Berichts- woche	Stichtag
Januar	21. - 27.01.	23.01.
Juni	24. - 30.06.	26.06.
Oktober	21. - 27.10.	23.10.

**Erhebungseinheiten** waren Personen, Haushalte und Wohnungen. Ihre Auswahl erfolgte durch das Statistische Landesamt unter Nutzung von unbenutzten Stichproben aus dem Mikrozensuskonzept. Damit wurde insbesondere vermieden, dass Haushalte sowohl im Mikrozensus als auch in der Sächsischen Erwerbsstatistik befragt werden.

Nach dem Erwerbsstatistikgesetz war ebenso wie im Mikrozensus das Prinzip der partiellen **Rotation** anzuwenden: Aus Gründen der Zumutbarkeit sollten die ausgewählten Personen bzw. Haushalte höchstens dreimal in Folge befragt werden, d. h. nach jeder Befragung wurde ein Drittel der Haushalte durch neue ersetzt. Zugleich sicherte das Verbleiben von jeweils zwei Dritteln der Haushalte die Verbindung zwischen den einzelnen Befragungen und ermöglichte so die Auswertung von Längsschnittergebnissen.

Die Befragung selbst erfolgte im Interesse einer hohen Ergebnisgenauigkeit mit genereller **Auskunftspflicht** für die ausgewählten Haushalte. Realisiert wurde die Befragung vor allem durch vom Statistischen Landesamt geschulte Erhebungsbeauftragte (Interviewer). Es bestand auch die Möglichkeit einer schriftlichen oder telefonischen Auskunftserteilung.

Die dargestellten Werte beziehen sich auf den **Gebietsstand** vom 1. Januar 2003.

Bei Haushaltsbefragungen wie der Sächsischen Erwerbsstatistik sind Antwortausfälle nicht zu vermeiden. Da sie bei einzelnen Fragen in unterschiedlicher Größe auftreten, werden in den Tabellen des Berichtes entsprechende Angaben gemacht.

Zu beachten ist weiterhin, dass durch Rundungsdifferenzen die Summen der Einzelwerte vom ausgewiesenen „Insgesamt“ abweichen können.

Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen zufallsbedingten sowie nicht zufällige systematische Fehler auszugleichen, wurde in der Sächsischen Erwerbsstatistik nach Vorliegen der Befragungsergebnisse ein zweistufiges Verfahren angewandt, und zwar erfolgte zunächst ein Ausgleich der bekannten Befragungsausfälle (Kompensation) und schließlich eine schichtweise Anpassung der Stichprobenwerte an die Eckzahlen einer kurzfristigen Bevölkerungsprognose auf der Grundlage der aktuellsten Fortschreibungsergebnisse (die stichtagsgenauen Fortschreibungsergebnisse lagen zum Zeitpunkt der Hochrechnung noch nicht vor).

Aus stichprobenmethodischen Gründen (eingeschränkte Aussagefähigkeit) werden die hochgerechneten Ergebnisse unter 5 000 mit dem Zeichen „ / „ blockiert und Werte zwischen 5 000 bis unter 10 000 in Klammern gesetzt.

## **Erläuterungen**

Die Definitionen der Sächsischen Erwerbsstatistik entsprechen weitestgehend denen des Mikrozensus.

### **Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung**

Die Bevölkerung bilden alle Personen, die mit Hauptwohnung in Sachsen gemeldet sind. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Sachsens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Angehörige.

### **Erwerbstätige**

Alle Personen, die einer — auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden — Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, gelten als Erwerbstätige. Dazu zählen insbesondere alle Personen, die in einem Arbeits-/Dienstverhältnis stehen (auch Soldaten, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende), die selbständig ein Gewerbe, einen freien Beruf, einen landwirtschaftlichen oder ähnlichen Betrieb betreiben oder im Familienbetrieb mitarbeiten, die in einem betrieblichen Ausbildungsverhältnis stehen, die ihre Tätigkeit nur mit einer geringen Stundenzahl oder die nur eine geringfügige oder gelegentliche Tätigkeit ausüben.

### **Erwerbslose**

Personen, die normalerweise im Erwerbsleben stehen, aber keiner Erwerbstätigkeit nachgehen und sich als arbeitslos und/oder arbeitssuchend bezeichnen, werden als Erwerbslose bezeichnet. Sie sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Arbeitsämter erfasst werden, gleichzusetzen.

### **Erwerbspersonen**

Die Summe der erwerbstätigen und erwerbslosen Personen entspricht den Erwerbspersonen.

### **Nichterwerbspersonen**

Alle Personen, die noch nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehen (z. B. Schulkinder, Rentner, Hausfrauen) sind Nichterwerbspersonen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

### **Erwerbsquote**

Die Erwerbsquote ist der Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung.

### **Erwerbstätigenquote**

Die Erwerbstätigenquote ist der Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung.

### **Erwerbslosenquote**

Die Erwerbslosenquote ist der Anteil der Erwerbslosen an den Erwerbspersonen.

### **Selbständige**

Als Selbständige gelten alle als Eigentümer, Teilhaber, Pächter, selbständige Handwerker und Vertreter Arbeitende sowie alle sonstigen freiberuflich Tätigen.

### **Mithelfende Familienangehörige**

Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen, werden zu den mithelfenden Familienangehörigen gezählt.

**Beamte**

Den Beamten werden Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften (einschließlich Richter, Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Soldaten und Wehrpflichtige) sowie Geistliche der Römisch-Katholischen oder Evangelischen Kirchen zugerechnet.

**Angestellte**

Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister (trotz Zahlung von Beiträgen zur Rentenversicherung der Arbeiter), Gemeindegewerbetätigen, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten.

**Arbeiter**

Alle Lohn empfangenden Facharbeiter, ungelernten Arbeiter und Hilfsarbeiter gelten als Arbeiter.

**Ehrenamtliche Tätigkeit**

Zur ehrenamtlichen Tätigkeit werden alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr befragt. Das Ehrenamt kann im sozialen, politischen, sportlichen, kulturellen, kirchlichen, ökologischen oder sonstigen Bereich ausgeübt werden.

**Vollzeitbeschäftigung**

Als Vollzeitbeschäftigung gilt eine normalerweise zu leistende Tätigkeit von mindestens 25 Arbeitsstunden in der Woche.

**Teilzeitbeschäftigung**

Als Teilzeitbeschäftigung gilt eine normalerweise zu leistende Tätigkeit von maximal 31 Arbeitsstunden in der Woche.

**Geringfügige Beschäftigung**

Unter geringfügiger Beschäftigung ist die Tätigkeit mit einer Arbeitszeit unter 15 Stunden pro Woche und einem Einkommen bis 325 € im Monat oder eine Arbeitszeit von höchstens zwei Monaten bzw. 50 Tagen während eines Jahres zu verstehen.

**Wirtschaftsbereich/Wirtschaftsunterbereich**

Die wirtschaftsfachliche Gliederung erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“. Es wird der überwiegende wirtschaftliche Schwerpunkt des örtlichen Betriebes, in dem der Befragte tätig ist, erfragt.

**Sonn- und Feiertagsarbeit**

Sonn- und Feiertagsarbeit liegt vor, wenn die gesamte Arbeitszeit oder nur ein Teil auf einen Sonn- oder Feiertag zwischen 0.00 und 24.00 Uhr fällt. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um eine typische Arbeitsschicht oder um eine normale Arbeitszeit bei Betrieben mit 6-Tage-Woche handelt.

**Schichtarbeit**

Schichtarbeit liegt vor, wenn die Arbeit zu wechselnden Zeiten ausgeübt wird (z. B. Frühschicht/Spätschicht, Frühschicht/Spätschicht/Nachtschicht, Tagschicht/Nachtschicht, unregelmäßige Schicht, geteilte Schicht). Ebenso liegt Schichtarbeit vor, wenn zwar zu ungewöhnlichen aber immer gleichen Zeiten gearbeitet wird.

Bei der Bewertung der Sonn- und Feiertagsarbeit und der Schichtarbeit werden die folgenden Kategorien in die Betrachtung einbezogen:

**ständig:** im letzten Quartal vor der jeweiligen Berichtswoche an jedem Arbeitstag.

**regelmäßig:** im letzten Quartal vor der jeweiligen Berichtswoche in gleichbleibenden Abständen aber nicht an jedem Arbeitstag.

**gelegentlich:** im letzten Quartal vor der jeweiligen Berichtswoche nicht regelmäßig, nur hin und wieder, in unregelmäßigen Zeitabständen, auch einmalig.

**Unbefristete Arbeitsverträge**

Dazu zählen alle unbefristet abgeschlossenen Arbeitsverhältnisse.

**Befristete Arbeitsverträge**

Bei befristeten Arbeitsverträgen wird der Ablauf der Arbeitsverhältnisse im allgemeinen im Arbeitsvertrag vereinbart. Dazu zählen insbesondere saisonbedingte Tätigkeiten, Ausbildungsverträge, Jahresverträge und Verträge im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

**Normalerweise geleistete Arbeitszeit**

Bei der normalerweise geleisteten Arbeitszeit werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen wie z. B. Urlaub, Krankheit, gesetzliche Feiertage, gelegentlich geleistete Überstunden oder Kurzarbeit nicht berücksichtigt. Die normale Arbeitszeit kann bei Arbeitnehmern z. B. von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn sie regelmäßig wöchentliche Überstunden leisten.

**Überwiegender Lebensunterhalt**

Zum eigenen Lebensunterhalt können sehr unterschiedliche Einkommensquellen beitragen. Überwiegende Quelle des Lebensunterhaltes ist die Einkommensquelle, die von ihrem Umfang her den größten Beitrag zum eigenen Unterhalt liefert.

**Nettoeinkommen**

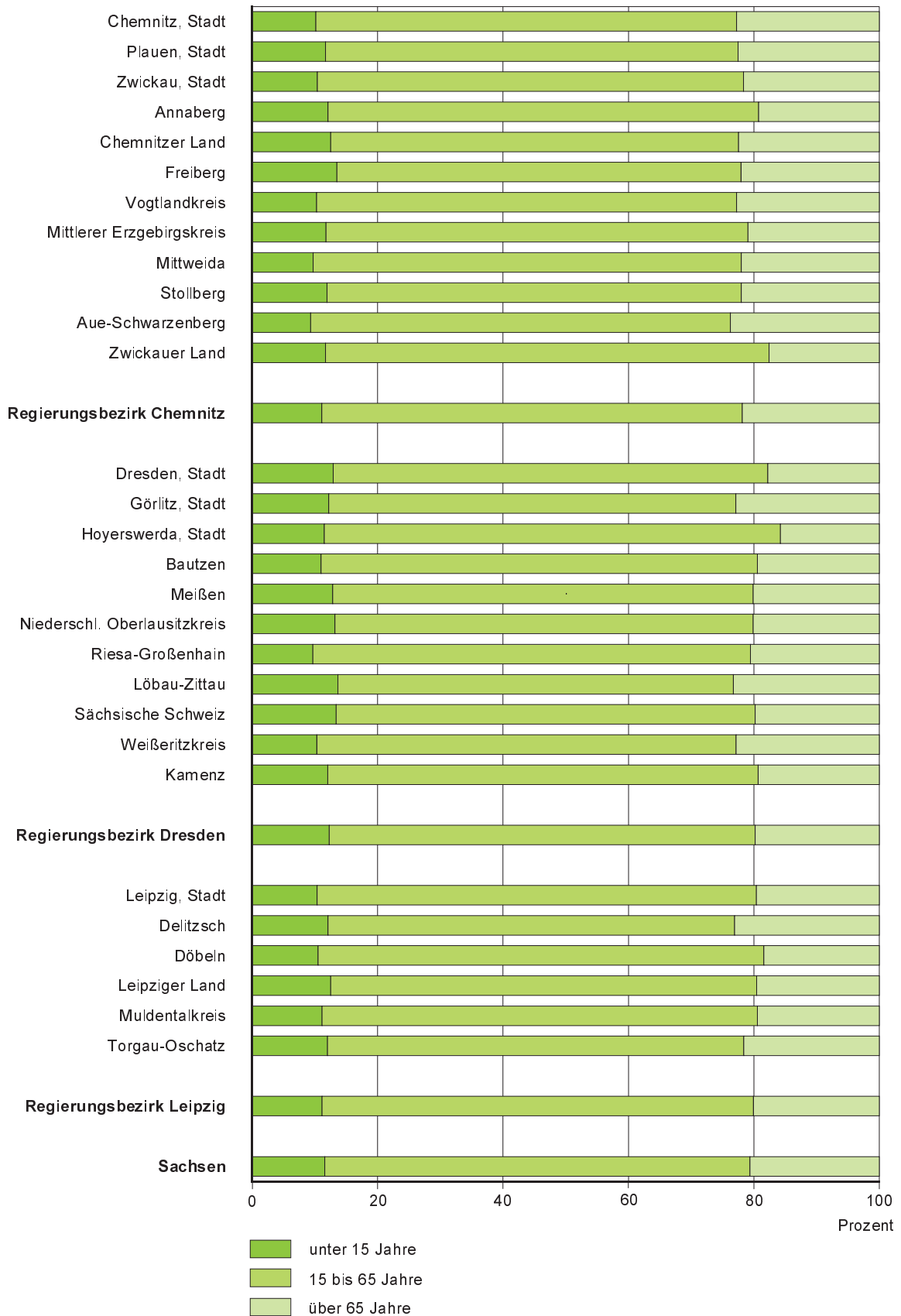
Beim monatlichen Nettoeinkommen handelt es sich um die Summe aller Nettoeinkünfte aus Lohn, Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Kindergeld, Wohngeld, eigenes Vermögen, Einkommen aus Vermietung/Verpachtung, Zinsen, Altenteil, (Meister-)BaföG, Stipendium, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen, Sachbezüge (Naturalbezüge und Deputate), Zuschüsse zum vermögenswirksamen Sparen, Vorschüsse, öffentlichen Unterstützungen u. Ä. (jedoch ohne einmalige Zahlungen, wie Lottogewinne u. Ä.). Trennungsschädigungen, Auslösungen usw. gelten nicht als Einkommen. Da bei Selbständigen oft nur der Nettobetrag des gesamten Jahres bekannt ist, wird für diese Personen das Jahreseinkommen durch zwölf geteilt. Bei selbständigen Landwirten (Haupttätigkeit) wird keine Angabe zur Höhe des Nettoeinkommen erfragt.

**Höchster berufsbildender oder Hochschulabschluss**

Es wird der höchste berufliche Ausbildungsabschluss oder der Hoch- bzw. Fachschulabschluss erfragt. Die Angaben waren für Personen im Alter von 55 und mehr Jahren freiwillig.



Abb. 1 Altersstruktur der Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Kreisen



## 1. Bevölkerung nach Altersgruppen (in 1 000)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Alter von ... bis ... unter Jahren						
		unter 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	über 65
Chemnitz, Stadt	254,5	25,8	32,2	27,8	34,8	36,8	39,2	57,9
Plauen, Stadt	70,9	(8,3)	(9,1)	(8,5)	11,2	(9,3)	(8,6)	16,0
Zwickau, Stadt	101,2	10,5	13,1	10,3	14,8	15,7	14,9	21,9
Annaberg	86,9	10,5	12,1	(8,7)	12,5	12,4	14,0	16,7
Chemnitzer Land	140,0	17,5	15,9	14,5	22,6	17,8	20,3	31,4
Freiberg	150,6	20,3	16,5	17,0	20,8	19,8	22,9	33,2
Vogtlandkreis	199,0	20,4	24,0	21,4	26,4	34,5	27,1	45,3
Mittlerer Erzgebirgskreis	93,6	11,0	14,4	(9,0)	13,5	15,0	11,0	19,6
Mittweida	136,1	13,2	19,1	13,5	18,0	23,8	18,4	29,9
Stollberg	92,4	11,0	11,6	10,2	11,6	14,0	13,6	20,3
Aue-Schwarzenberg	137,3	12,8	18,4	12,8	14,3	25,6	20,8	32,6
Zwickauer Land	132,7	15,5	16,8	13,5	18,3	26,1	19,3	23,3
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 595,0</b>	<b>176,8</b>	<b>203,2</b>	<b>167,2</b>	<b>218,9</b>	<b>250,8</b>	<b>229,9</b>	<b>348,1</b>
Dresden, Stadt	479,0	61,8	62,0	72,8	70,9	60,0	66,3	85,2
Görlitz, Stadt	59,9	(7,3)	(7,3)	/	(6,7)	(7,6)	12,4	13,7
Hoyerswerda, Stadt	47,0	(5,4)	(6,3)	(5,3)	(6,8)	(8,1)	(7,7)	(7,4)
Bautzen	155,0	17,0	20,3	15,5	23,2	25,6	23,3	30,1
Meißen	152,1	19,5	19,5	13,3	28,6	19,5	21,1	30,6
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	103,0	13,6	15,3	10,8	15,9	13,5	13,3	20,7
Riesa-Großenhain	119,7	11,6	15,4	10,9	18,3	21,4	17,5	24,6
Löbau-Zittau	151,6	20,7	16,5	15,5	21,7	21,4	20,4	35,3
Sächsische Schweiz	144,0	19,3	20,5	16,3	21,3	17,7	20,4	28,5
Weißeritzkreis	124,3	12,8	16,2	13,1	17,7	16,3	19,8	28,4
Kamenz	153,6	18,5	19,2	16,4	25,0	23,4	21,5	29,7
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>1 689,3</b>	<b>207,5</b>	<b>218,6</b>	<b>194,7</b>	<b>256,1</b>	<b>234,5</b>	<b>243,7</b>	<b>334,1</b>
Leipzig, Stadt	492,1	50,9	63,7	59,8	67,5	75,2	78,6	96,4
Delitzsch	127,4	15,4	15,1	12,3	18,1	20,7	16,4	29,4
Döbeln	76,1	(8,0)	11,3	(6,0)	13,5	12,5	10,7	14,0
Leipziger Land	152,4	19,1	19,6	15,5	25,0	21,0	22,5	29,8
Muldentalkreis	134,7	15,0	15,5	15,8	21,4	19,2	21,6	26,2
Torgau-Oschatz	99,9	12,0	12,5	(8,9)	16,6	13,9	14,4	21,6
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>1 082,6</b>	<b>120,4</b>	<b>137,7</b>	<b>118,4</b>	<b>162,0</b>	<b>162,5</b>	<b>164,2</b>	<b>217,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 366,9</b>	<b>504,7</b>	<b>559,4</b>	<b>480,3</b>	<b>637,1</b>	<b>647,9</b>	<b>637,9</b>	<b>899,6</b>

## 2. Bevölkerung nach Altersgruppen (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Alter von ... bis ... unter Jahren						
		unter 15	15 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	über 65
Chemnitz, Stadt	100	10,1	12,6	10,9	13,7	14,5	15,4	22,8
Plauen, Stadt	100	(11,7)	(12,8)	(11,9)	15,8	(13,2)	(12,1)	22,5
Zwickau, Stadt	100	10,4	12,9	10,2	14,7	15,5	14,7	21,6
Annaberg	100	12,1	13,9	(10,1)	14,3	14,2	16,1	19,2
Chemnitzer Land	100	12,5	11,4	10,4	16,1	12,7	14,5	22,4
Freiberg	100	13,5	11,0	11,3	13,8	13,1	15,2	22,1
Vogtlandkreis	100	10,2	12,1	10,8	13,3	17,3	13,6	22,7
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	11,7	15,4	(9,6)	14,5	16,1	11,8	21,0
Mittweida	100	9,7	14,1	10,0	13,2	17,5	13,5	22,0
Stollberg	100	11,9	12,5	11,1	12,6	15,1	14,8	22,0
Aue-Schwarzenberg	100	9,3	13,4	9,3	10,4	18,7	15,1	23,7
Zwickauer Land	100	11,7	12,6	10,2	13,8	19,7	14,5	17,6
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>11,1</b>	<b>12,7</b>	<b>10,5</b>	<b>13,7</b>	<b>15,7</b>	<b>14,4</b>	<b>21,8</b>
Dresden, Stadt	100	12,9	12,9	15,2	14,8	12,5	13,8	17,8
Görlitz, Stadt	100	(12,2)	(12,2)	/	(11,2)	(12,8)	20,7	22,9
Hoyerswerda, Stadt	100	(11,6)	(13,5)	(11,2)	(14,5)	(17,2)	(16,4)	(15,7)
Bautzen	100	11,0	13,1	10,0	15,0	16,5	15,0	19,4
Meißen	100	12,8	12,8	8,8	18,8	12,8	13,8	20,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	13,2	14,8	10,5	15,4	13,1	12,9	20,1
Riesa-Großenhain	100	9,7	12,9	9,1	15,3	17,9	14,6	20,6
Löbau-Zittau	100	13,6	10,9	10,2	14,3	14,1	13,5	23,3
Sächsische Schweiz	100	13,4	14,2	11,3	14,8	12,3	14,2	19,8
Weißeritzkreis	100	10,3	13,0	10,6	14,2	13,1	15,9	22,9
Kamenz	100	12,0	12,5	10,7	16,2	15,2	14,0	19,4
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>12,3</b>	<b>12,9</b>	<b>11,5</b>	<b>15,2</b>	<b>13,9</b>	<b>14,4</b>	<b>19,8</b>
Leipzig, Stadt	100	10,3	12,9	12,1	13,7	15,3	16,0	19,6
Delitzsch	100	12,1	11,9	9,7	14,2	16,2	12,9	23,1
Döbeln	100	(10,5)	14,9	(7,9)	17,8	16,4	14,1	18,4
Leipziger Land	100	12,6	12,8	10,2	16,4	13,8	14,7	19,5
Muldentalkreis	100	11,1	11,5	11,7	15,9	14,3	16,0	19,5
Torgau-Oschatz	100	12,0	12,5	(9,0)	16,7	13,9	14,4	21,6
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>11,1</b>	<b>12,7</b>	<b>10,9</b>	<b>15,0</b>	<b>15,0</b>	<b>15,2</b>	<b>20,1</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>11,6</b>	<b>12,8</b>	<b>11,0</b>	<b>14,6</b>	<b>14,8</b>	<b>14,6</b>	<b>20,6</b>

### 3. Bevölkerung nach Beteiligung am Erwerbsleben (in 1 000)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Erwerbs- personen	Davon		Nichterwerbs- personen
			Erwerbstätige	Erwerbslose	
Chemnitz, Stadt	254,5	132,4	106,0	26,5	122,1
Plauen, Stadt	70,9	35,5	28,4	(7,1)	35,4
Zwickau, Stadt	101,2	52,0	42,7	(9,4)	49,2
Annaberg	86,9	44,7	34,6	10,1	42,2
Chemnitzer Land	140,0	69,7	57,0	12,7	70,3
Freiberg	150,6	73,1	59,5	13,7	77,4
Vogtlandkreis	199,0	102,8	85,8	17,0	96,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	93,6	50,3	40,9	(9,3)	43,3
Mittweida	136,1	72,1	61,2	10,9	63,9
Stollberg	92,4	47,2	36,1	11,1	45,2
Aue-Schwarzenberg	137,3	68,3	54,5	13,8	69,0
Zwickauer Land	132,7	74,8	60,8	14,0	57,8
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 595,0</b>	<b>823,0</b>	<b>667,4</b>	<b>155,7</b>	<b>772,0</b>
Dresden, Stadt	479,0	257,9	218,4	39,5	221,2
Görlitz, Stadt	59,9	28,8	19,5	(9,3)	31,0
Hoyerswerda, Stadt	47,0	25,1	17,1	(8,0)	21,9
Bautzen	155,0	81,8	65,5	16,3	73,1
Meißen	152,1	78,3	64,4	13,9	73,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	103,0	50,7	38,6	12,1	52,3
Riesa-Großenhain	119,7	63,7	51,2	12,5	56,0
Löbau-Zittau	151,6	74,8	58,6	16,2	76,8
Sächsische Schweiz	144,0	75,4	61,2	14,2	68,5
Weißeritzkreis	124,3	62,9	53,2	(9,8)	61,4
Kamenz	153,6	82,5	66,3	16,2	71,1
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>1 689,3</b>	<b>882,0</b>	<b>714,2</b>	<b>167,8</b>	<b>807,3</b>
Leipzig, Stadt	492,1	256,8	204,8	52,0	235,3
Delitzsch	127,4	66,8	53,7	13,1	60,6
Döbeln	76,1	42,9	30,0	12,8	33,2
Leipziger Land	152,4	77,7	60,9	16,8	74,7
Muldentalkreis	134,7	72,9	58,3	14,6	61,8
Torgau-Oschatz	99,9	50,0	39,5	10,5	49,9
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>1 082,6</b>	<b>567,0</b>	<b>447,2</b>	<b>119,7</b>	<b>515,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 366,9</b>	<b>2 272,0</b>	<b>1 828,8</b>	<b>443,2</b>	<b>2 094,9</b>

## 4. Erwerbs-, Erwerbstätigen- und Erwerbslosenquoten (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Erwerbsquote	Erwerbstätigenquote	Erwerbslosenquote
Chemnitz, Stadt	52,0	41,6	20,0
Plauen, Stadt	50,0	40,0	(20,1)
Zwickau, Stadt	51,4	42,2	(18,0)
Annaberg	51,4	39,8	22,6
Chemnitzer Land	49,8	40,7	18,3
Freiberg	48,6	39,5	18,7
Vogtlandkreis	51,7	43,1	16,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	53,7	43,7	(18,6)
Mittweida	53,0	45,0	15,2
Stollberg	51,1	39,1	23,5
Aue-Schwarzenberg	49,8	39,7	20,2
Zwickauer Land	56,4	45,8	18,7
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>51,6</b>	<b>41,8</b>	<b>18,9</b>
Dresden, Stadt	53,8	45,6	15,3
Görlitz, Stadt	48,1	32,5	(32,4)
Hoyerswerda, Stadt	53,3	36,4	(31,7)
Bautzen	52,8	42,3	19,9
Meißen	51,5	42,3	17,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	49,2	37,5	23,8
Riesa-Großenhain	53,2	42,8	19,6
Löbau-Zittau	49,3	38,7	21,6
Sächsische Schweiz	52,4	42,5	18,8
Weißeritzkreis	50,6	42,8	(15,5)
Kamenz	53,7	43,2	19,6
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>52,2</b>	<b>42,3</b>	<b>19,0</b>
Leipzig, Stadt	52,2	41,6	20,2
Delitzsch	52,4	42,2	19,6
Döbeln	56,3	39,5	29,9
Leipziger Land	51,0	40,0	21,6
Muldentalkreis	54,1	43,3	20,1
Torgau-Oschatz	50,0	39,5	21,0
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>52,4</b>	<b>41,3</b>	<b>21,1</b>
<b>Sachsen</b>	<b>52,0</b>	<b>41,9</b>	<b>19,5</b>

## 5. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (in 1 000)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		Erwerbs- tätigkeit	Arbeitslosen- geld/-hilfe	Rente/Pension	Familien- angehörige	Sonstiges <sup>1)</sup>
Chemnitz, Stadt	254,5	97,9	23,6	80,9	40,6	11,6
Plauen, Stadt	70,9	26,8	(6,0)	21,1	13,4	/
Zwickau, Stadt	101,2	38,3	(7,9)	31,4	18,0	(5,6)
Annaberg	86,9	29,8	(10,0)	25,7	16,9	/
Chemnitzer Land	140,0	51,4	11,4	43,8	27,3	(6,0)
Freiberg	150,6	56,2	11,6	48,2	27,4	(7,1)
Vogtlandkreis	199,0	81,0	16,0	63,1	31,0	(7,9)
Mittlerer Erzgebirgskreis	93,6	36,5	(7,9)	26,8	17,4	/
Mittweida	136,1	55,8	10,7	42,2	22,1	(5,3)
Stollberg	92,4	32,7	(9,2)	28,8	17,7	/
Aue-Schwarzenberg	137,3	49,1	13,8	46,6	22,2	(5,6)
Zwickauer Land	132,7	56,2	11,6	34,3	23,9	(6,5)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 595,0</b>	<b>611,6</b>	<b>139,8</b>	<b>492,9</b>	<b>278,0</b>	<b>72,7</b>
Dresden, Stadt	479,0	201,2	33,5	120,9	94,2	29,1
Görlitz, Stadt	59,9	17,7	(8,3)	20,0	10,3	/
Hoyerswerda, Stadt	47,0	15,3	(6,6)	12,8	(9,2)	/
Bautzen	155,0	59,6	15,8	44,7	27,1	(7,8)
Meißen	152,1	57,3	13,3	43,2	32,2	(6,1)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	103,0	35,3	(9,0)	30,5	21,9	(6,2)
Riesa-Großenhain	119,7	47,3	12,1	35,3	18,8	(6,2)
Löbau-Zittau	151,6	50,2	15,3	47,6	31,4	(7,1)
Sächsische Schweiz	144,0	57,5	12,2	40,8	27,8	(5,6)
Weißeritzkreis	124,3	49,4	(9,9)	41,8	20,1	/
Kamenz	153,6	61,2	14,7	41,9	28,7	(7,1)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>1 689,3</b>	<b>652,2</b>	<b>150,9</b>	<b>479,7</b>	<b>321,6</b>	<b>84,9</b>
Leipzig, Stadt	492,1	189,6	41,4	141,1	88,5	31,4
Delitzsch	127,4	50,3	11,1	39,5	22,2	/
Döbeln	76,1	27,6	10,8	20,9	13,3	/
Leipziger Land	152,4	57,0	13,1	45,3	28,3	(8,7)
Muldentalkreis	134,7	56,1	12,2	38,2	23,0	(5,1)
Torgau-Oschatz	99,9	36,7	(9,4)	31,7	18,6	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>1 082,6</b>	<b>417,3</b>	<b>98,2</b>	<b>316,7</b>	<b>193,8</b>	<b>56,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>4 366,9</b>	<b>1 681,0</b>	<b>388,8</b>	<b>1 289,3</b>	<b>793,4</b>	<b>214,3</b>

1) Unterhaltsgeld der Bundesanstalt für Arbeit, eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen, Leistungen aus einer Pflegeversicherung, sonstige Unterstützungen wie BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendien u. Ä., Angabe fehlt

## 6. Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Mit überwiegendem Lebensunterhalt durch				
		Erwerbs- tätigkeit	Arbeitslosen- geld/-hilfe	Rente/Pension	Familien- angehörige	Sonstiges <sup>1)</sup>
Chemnitz, Stadt	100	38,5	9,3	31,8	15,9	4,5
Plauen, Stadt	100	37,8	(8,4)	29,8	18,9	/
Zwickau, Stadt	100	37,8	(7,8)	31,0	17,8	(5,6)
Annaberg	100	34,2	11,5	29,6	19,5	/
Chemnitzer Land	100	36,7	8,2	31,3	19,5	(4,3)
Freiberg	100	37,3	7,7	32,0	18,2	(4,7)
Vogtlandkreis	100	40,7	8,0	31,7	15,6	(4,0)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	39,0	(8,5)	28,6	18,6	/
Mittweida	100	41,0	7,9	31,0	16,2	(3,9)
Stollberg	100	35,4	(9,9)	31,2	19,2	/
Aue-Schwarzenberg	100	35,7	10,0	34,0	16,2	(4,1)
Zwickauer Land	100	42,4	8,8	25,9	18,0	(4,9)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>38,3</b>	<b>8,8</b>	<b>30,9</b>	<b>17,4</b>	<b>4,6</b>
Dresden, Stadt	100	42,0	7,0	25,2	19,7	6,1
Görlitz, Stadt	100	29,6	(13,9)	33,5	17,2	/
Hoyerswerda, Stadt	100	32,6	(14,1)	27,3	(19,5)	/
Bautzen	100	38,5	10,2	28,8	17,5	(5,0)
Meißen	100	37,6	8,8	28,4	21,2	(4,0)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	34,3	(8,8)	29,6	21,3	(6,0)
Riesa-Großenhain	100	39,6	10,1	29,5	15,7	(5,2)
Löbau-Zittau	100	33,1	10,1	31,4	20,7	(4,7)
Sächsische Schweiz	100	39,9	8,5	28,4	19,3	(3,9)
Weißeritzkreis	100	39,8	(8,0)	33,6	16,1	/
Kamenz	100	39,8	9,6	27,3	18,7	(4,6)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>38,6</b>	<b>8,9</b>	<b>28,4</b>	<b>19,0</b>	<b>5,0</b>
Leipzig, Stadt	100	38,5	8,4	28,7	18,0	6,4
Delitzsch	100	39,5	8,8	31,0	17,4	/
Döbeln	100	36,2	14,2	27,4	17,5	/
Leipziger Land	100	37,4	8,6	29,7	18,6	(5,7)
Muldentalkreis	100	41,7	9,1	28,4	17,0	(3,8)
Torgau-Oschatz	100	36,7	(9,4)	31,8	18,6	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>38,5</b>	<b>9,1</b>	<b>29,3</b>	<b>17,9</b>	<b>5,2</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>38,5</b>	<b>8,9</b>	<b>29,5</b>	<b>18,2</b>	<b>4,9</b>

1) Unterhaltsgeld der Bundesanstalt für Arbeit, eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Zinsen, Altenteil, Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen, Leistungen aus einer Pflegeversicherung, sonstige Unterstützungen wie BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendien u. Ä., Angabe fehlt

## 7. Ehrenamtlich Tätige nach Geschlecht (in 1 000)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	12,3	(6,7)	(5,6)
Plauen, Stadt	/	/	/
Zwickau, Stadt	(5,9)	/	/
Annaberg	(9,5)	(5,5)	/
Chemnitzer Land	(9,0)	(5,7)	/
Freiberg	(7,3)	/	/
Vogtlandkreis	11,9	(7,4)	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	(6,7)	/	/
Mittweida	14,6	(8,9)	(5,7)
Stollberg	(7,2)	/	/
Aue-Schwarzenberg	(8,3)	/	/
Zwickauer Land	10,8	(6,4)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>107,6</b>	<b>65,7</b>	<b>41,9</b>
Dresden, Stadt	29,9	16,2	13,6
Görlitz, Stadt	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	/	/	/
Bautzen	14,3	(8,8)	(5,5)
Meißen	10,5	(6,7)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	(8,4)	(5,2)	/
Riesa-Großenhain	(8,5)	(6,5)	/
Löbau-Zittau	14,1	(9,4)	/
Sächsische Schweiz	(6,5)	/	/
Weißeritzkreis	(10,0)	(7,1)	/
Kamenz	12,9	(8,1)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>120,2</b>	<b>74,6</b>	<b>45,6</b>
Leipzig, Stadt	26,0	15,1	10,8
Delitzsch	(6,9)	/	/
Döbeln	(7,9)	/	/
Leipziger Land	10,3	(6,2)	/
Muldentalkreis	(9,0)	(5,6)	/
Torgau-Oschatz	(9,0)	(5,8)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>69,0</b>	<b>41,1</b>	<b>27,9</b>
<b>Sachsen</b>	<b>296,8</b>	<b>181,4</b>	<b>115,4</b>



## 8. Ehrenamtlich Tätige nach Geschlecht (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	100	(54,5)	(45,5)
Plauen, Stadt	100	/	/
Zwickau, Stadt	100	/	/
Annaberg	100	(57,6)	/
Chemnitzer Land	100	(63,4)	/
Freiberg	100	/	/
Vogtlandkreis	100	(62,3)	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	/	/
Mittweida	100	(60,8)	(39,2)
Stollberg	100	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	/	/
Zwickauer Land	100	(58,9)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>61,1</b>	<b>38,9</b>
Dresden, Stadt	100	54,4	45,6
Görlitz, Stadt	100	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	/	/
Bautzen	100	(61,8)	(38,2)
Meißen	100	(63,5)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	(61,9)	/
Riesa-Großenhain	100	(75,6)	/
Löbau-Zittau	100	(66,5)	/
Sächsische Schweiz	100	/	/
Weißeritzkreis	100	(70,9)	/
Kamenz	100	(62,9)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>62,1</b>	<b>37,9</b>
Leipzig, Stadt	100	58,3	41,7
Delitzsch	100	/	/
Döbeln	100	/	/
Leipziger Land	100	(60,7)	/
Muldentalkreis	100	(62,9)	/
Torgau-Oschatz	100	(64,7)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>59,6</b>	<b>40,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>61,1</b>	<b>38,9</b>

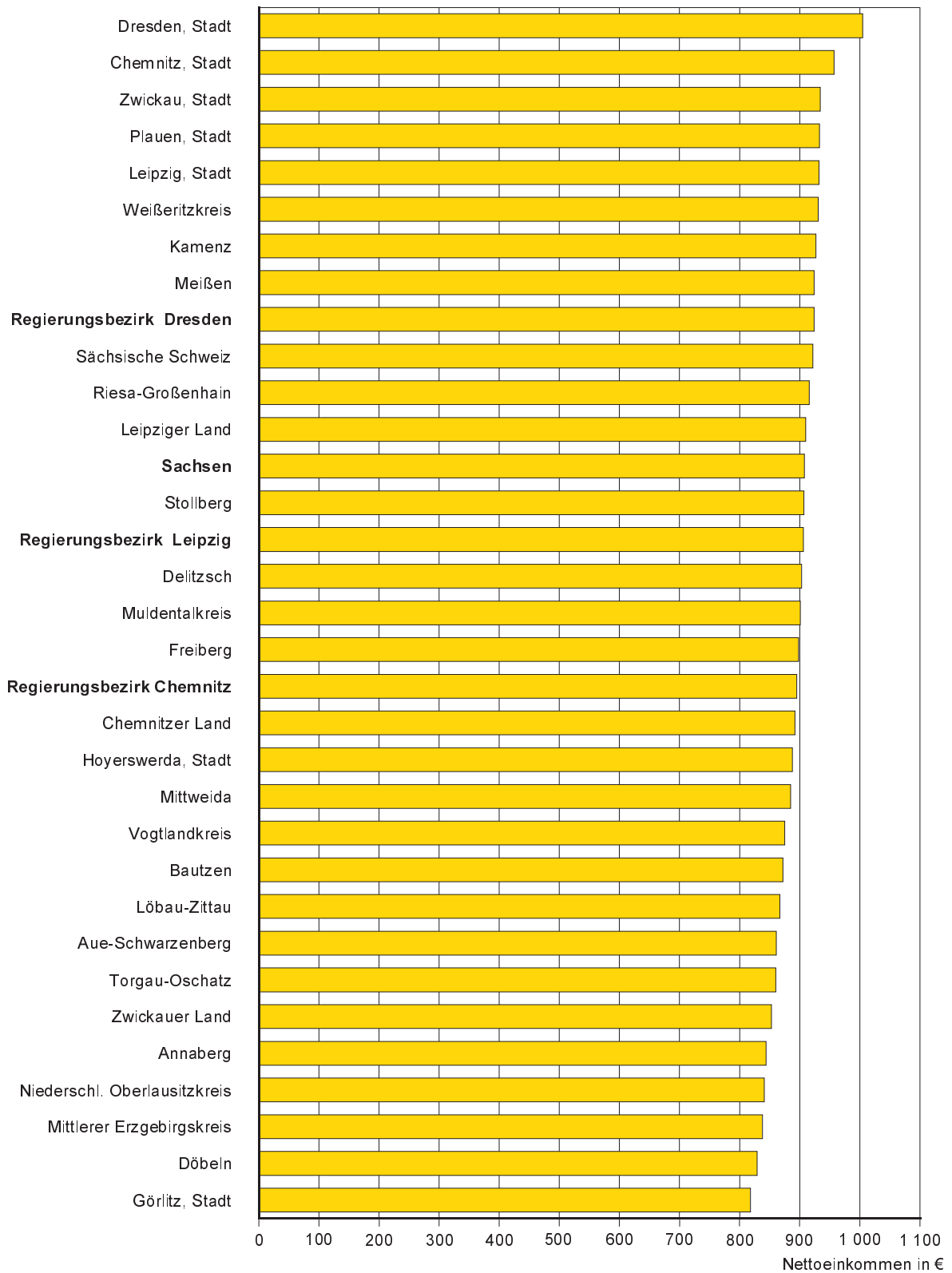
## 9. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen<sup>1)</sup> der Bevölkerung<sup>2)</sup> nach Geschlecht (in €)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	957	1 040	868
Plauen, Stadt	933	1 082	798
Zwickau, Stadt	934	1 077	774
Annaberg	844	956	705
Chemnitzer Land	892	1 003	783
Freiberg	898	981	795
Vogtlandkreis	875	992	775
Mittlerer Erzgebirgskreis	838	965	701
Mittweida	885	989	758
Stollberg	907	1 034	780
Aue-Schwarzenberg	861	983	721
Zwickauer Land	853	986	717
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>895</b>	<b>1 005</b>	<b>777</b>
Dresden, Stadt	1 005	1 115	895
Görlitz, Stadt	818	934	727
Hoyerswerda, Stadt	888	1 045	757
Bautzen	872	1 003	763
Meißen	924	1 042	804
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	841	961	707
Riesa-Großenhain	916	995	815
Löbau-Zittau	867	922	815
Sächsische Schweiz	922	1 040	752
Weißeritzkreis	931	1 042	806
Kamenz	927	1 061	753
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>924</b>	<b>1 031</b>	<b>808</b>
Leipzig, Stadt	932	1 011	852
Delitzsch	903	972	816
Döbeln	829	908	773
Leipziger Land	910	1 059	760
Muldentalkreis	901	973	805
Torgau-Oschatz	860	950	737
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>906</b>	<b>991</b>	<b>813</b>
<b>Sachsen</b>	<b>908</b>	<b>1 011</b>	<b>798</b>

1) Errechnet über Median

2) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit und ohne Personen, die kein Einkommen haben oder keine Angaben über Einkommen gemacht haben

**Abb. 2 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Kreisen**



**10. Erwerbstätige nach Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügiger Beschäftigung (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	geringfügig Beschäftigte
Chemnitz, Stadt	106,0	91,6	14,0	/
Plauen, Stadt	28,4	25,9	/	/
Zwickau, Stadt	42,7	36,3	(6,2)	/
Annaberg	34,6	27,6	(6,8)	/
Chemnitzer Land	57,0	48,7	(8,2)	/
Freiberg	59,5	53,9	(5,3)	/
Vogtlandkreis	85,8	73,2	12,6	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	33,2	(7,7)	/
Mittweida	61,2	54,0	(7,0)	/
Stollberg	36,1	31,7	/	/
Aue-Schwarzenberg	54,5	45,6	(8,5)	/
Zwickauer Land	60,8	51,2	(9,6)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>572,9</b>	<b>92,6</b>	<b>29,2</b>
Dresden, Stadt	218,4	188,4	29,8	11,6
Görlitz, Stadt	19,5	15,4	/	/
Hoyerswerda, Stadt	17,1	13,9	/	/
Bautzen	65,5	56,9	(8,6)	/
Meißen	64,4	53,1	11,2	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	35,3	/	/
Riesa-Großenhain	51,2	43,6	(7,6)	/
Löbau-Zittau	58,6	47,7	10,9	(5,0)
Sächsische Schweiz	61,2	52,7	(8,6)	/
Weißeritzkreis	53,2	47,0	(6,2)	/
Kamenz	66,3	57,1	(9,3)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>611,0</b>	<b>102,6</b>	<b>36,9</b>
Leipzig, Stadt	204,8	171,5	33,0	10,4
Delitzsch	53,7	46,8	(6,8)	/
Döbeln	30,0	26,2	/	/
Leipziger Land	60,9	52,6	(8,3)	/
Muldentalkreis	58,3	51,5	(6,7)	/
Torgau-Oschatz	39,5	35,9	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>384,4</b>	<b>62,2</b>	<b>18,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>1 568,3</b>	<b>257,3</b>	<b>84,7</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit gemacht haben

### 11. Erwerbstätige nach Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügiger Beschäftigung (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	geringfügig Beschäftigte
Chemnitz, Stadt	100	86,4	13,2	/
Plauen, Stadt	100	91,2	/	/
Zwickau, Stadt	100	85,1	(14,5)	/
Annaberg	100	79,7	(19,6)	/
Chemnitzer Land	100	85,5	(14,3)	/
Freiberg	100	90,6	(9,0)	/
Vogtlandkreis	100	85,3	14,7	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	81,2	(18,8)	/
Mittweida	100	88,3	(11,5)	/
Stollberg	100	87,7	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	83,7	(15,6)	/
Zwickauer Land	100	84,3	(15,7)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>85,8</b>	<b>13,9</b>	<b>4,4</b>
Dresden, Stadt	100	86,2	13,7	5,3
Görlitz, Stadt	100	79,0	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	81,1	/	/
Bautzen	100	86,7	(13,1)	/
Meißen	100	82,5	17,4	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	91,3	/	/
Riesa-Großenhain	100	85,2	(14,8)	/
Löbau-Zittau	100	81,5	18,5	(8,5)
Sächsische Schweiz	100	86,0	(14,0)	/
Weißeritzkreis	100	88,4	(11,6)	/
Kamenz	100	86,0	(14,0)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>85,6</b>	<b>14,4</b>	<b>5,2</b>
Leipzig, Stadt	100	83,7	16,1	5,1
Delitzsch	100	87,1	(12,7)	/
Döbeln	100	87,1	/	/
Leipziger Land	100	86,3	(13,6)	/
Muldentalkreis	100	88,4	(11,5)	/
Torgau-Oschatz	100	90,9	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>85,9</b>	<b>13,9</b>	<b>4,2</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>85,8</b>	<b>14,1</b>	<b>4,6</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit gemacht haben

## 12. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen (in 1 000)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>			
		Landwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	sonstige Dienst- leistungen
Chemnitz, Stadt	106,0	/	34,7	25,6	44,5
Plauen, Stadt	28,4	/	10,1	(7,9)	(9,8)
Zwickau, Stadt	42,7	/	14,2	(9,6)	18,0
Annaberg	34,6	/	12,9	(8,9)	12,4
Chemnitzer Land	57,0	/	23,3	13,2	19,2
Freiberg	59,5	/	23,6	11,4	21,9
Vogtlandkreis	85,8	/	31,6	19,8	31,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	/	15,3	(8,9)	15,4
Mittweida	61,2	/	21,0	14,6	22,4
Stollberg	36,1	/	12,8	(8,8)	13,0
Aue-Schwarzenberg	54,5	/	21,5	(9,2)	22,2
Zwickauer Land	60,8	/	21,4	13,9	22,7
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>13,5</b>	<b>242,4</b>	<b>151,9</b>	<b>253,0</b>
Dresden, Stadt	218,4	/	58,6	43,7	109,8
Görlitz, Stadt	19,5	/	(6,4)	/	(7,8)
Hoyerswerda, Stadt	17,1	/	(6,6)	/	(6,4)
Bautzen	65,5	/	20,6	12,5	28,5
Meißen	64,4	/	22,1	14,4	25,8
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	/	13,1	(5,7)	17,3
Riesa-Großenhain	51,2	/	18,8	13,4	17,4
Löbau-Zittau	58,6	/	19,4	12,5	23,4
Sächsische Schweiz	61,2	/	22,2	14,9	20,8
Weißeritzkreis	53,2	/	18,4	(9,9)	22,7
Kamenz	66,3	/	25,1	13,3	24,1
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>23,2</b>	<b>231,3</b>	<b>148,1</b>	<b>304,0</b>
Leipzig, Stadt	204,8	/	49,4	51,7	100,1
Delitzsch	53,7	/	13,9	12,0	25,6
Döbeln	30,0	/	(9,0)	(7,3)	12,0
Leipziger Land	60,9	/	20,0	12,3	26,9
Muldentalkreis	58,3	/	15,6	14,6	25,1
Torgau-Oschatz	39,5	/	16,1	(8,3)	13,5
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>(9,9)</b>	<b>124,0</b>	<b>106,2</b>	<b>203,1</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>46,6</b>	<b>597,6</b>	<b>406,2</b>	<b>760,1</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu den Wirtschaftsbereichen gemacht haben

### 13. Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>			
		Landwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	sonstige Dienst- leistungen
Chemnitz, Stadt	100	/	32,8	24,2	42,0
Plauen, Stadt	100	/	35,7	(27,8)	(34,5)
Zwickau, Stadt	100	/	33,2	(22,6)	42,1
Annaberg	100	/	37,2	(25,8)	35,9
Chemnitzer Land	100	/	40,9	23,3	33,7
Freiberg	100	/	39,7	19,2	36,9
Vogtlandkreis	100	/	36,9	23,1	36,8
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	/	37,3	(21,7)	37,6
Mittweida	100	/	34,3	23,8	36,6
Stollberg	100	/	35,5	(24,4)	35,9
Aue-Schwarzenberg	100	/	39,4	(16,9)	40,7
Zwickauer Land	100	/	35,3	22,8	37,3
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>2,0</b>	<b>36,3</b>	<b>22,8</b>	<b>37,9</b>
Dresden, Stadt	100	/	26,8	20,0	50,3
Görlitz, Stadt	100	/	(33,0)	/	(40,2)
Hoyerswerda, Stadt	100	/	(38,3)	/	(37,3)
Bautzen	100	/	31,5	19,1	43,4
Meißen	100	/	34,3	22,4	40,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	/	33,9	(14,8)	44,8
Riesa-Großenhain	100	/	36,6	26,2	33,9
Löbau-Zittau	100	/	33,1	21,4	39,9
Sächsische Schweiz	100	/	36,3	24,3	34,0
Weißeritzkreis	100	/	34,6	(18,7)	42,7
Kamenz	100	/	37,9	20,0	36,3
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>3,2</b>	<b>32,4</b>	<b>20,7</b>	<b>42,6</b>
Leipzig, Stadt	100	/	24,1	25,2	48,9
Delitzsch	100	/	25,9	22,4	47,7
Döbeln	100	/	(29,8)	(24,3)	39,8
Leipziger Land	100	/	32,8	20,2	44,2
Muldentalkreis	100	/	26,8	25,0	43,0
Torgau-Oschatz	100	/	40,8	(21,1)	34,1
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>(2,2)</b>	<b>27,7</b>	<b>23,8</b>	<b>45,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>2,6</b>	<b>32,7</b>	<b>22,2</b>	<b>41,6</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu den Wirtschaftsbereichen gemacht haben

**14. Erwerbstätige mit Sonn- und Feiertagsarbeit<sup>1)</sup> nach Geschlecht (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	26,7	16,6	10,1
Plauen, Stadt	(7,2)	/	/
Zwickau, Stadt	10,7	(5,8)	/
Annaberg	(8,2)	/	/
Chemnitzer Land	13,3	(7,6)	(5,7)
Freiberg	12,5	(7,3)	(5,2)
Vogtlandkreis	19,2	(9,9)	(9,3)
Mittlerer Erzgebirgskreis	(8,9)	(5,2)	/
Mittweida	14,3	(8,4)	(5,9)
Stollberg	(8,5)	/	/
Aue-Schwarzenberg	13,2	(8,5)	/
Zwickauer Land	12,6	(7,3)	(5,3)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>155,3</b>	<b>90,0</b>	<b>65,3</b>
Dresden, Stadt	64,4	37,8	26,6
Görlitz, Stadt	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	(5,4)	/	/
Bautzen	14,1	(8,1)	(6,0)
Meißen	16,6	(10,0)	(6,5)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	10,9	(6,5)	/
Riesa-Großenhain	13,4	(7,9)	(5,5)
Löbau-Zittau	13,4	(7,8)	(5,5)
Sächsische Schweiz	16,9	(9,4)	(7,5)
Weißeritzkreis	12,6	(7,7)	/
Kamenz	15,8	(9,3)	(6,5)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>187,5</b>	<b>110,0</b>	<b>77,4</b>
Leipzig, Stadt	54,6	30,7	23,9
Delitzsch	10,4	(6,7)	/
Döbeln	(5,6)	/	/
Leipziger Land	13,6	(8,7)	/
Muldentalkreis	13,6	(7,0)	(6,6)
Torgau-Oschatz	(6,1)	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>103,9</b>	<b>59,5</b>	<b>44,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>446,6</b>	<b>259,5</b>	<b>187,1</b>

1) Ständig, regelmäßig oder gelegentlich an Sonn- und Feiertagen gearbeitet



**15. Erwerbstätige mit Sonn- und Feiertagsarbeit<sup>1)</sup> nach Geschlecht (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	100	62,3	37,7
Plauen, Stadt	100	/	/
Zwickau, Stadt	100	(54,2)	/
Annaberg	100	/	/
Chemnitzer Land	100	(56,9)	(43,1)
Freiberg	100	(58,5)	(41,5)
Vogtlandkreis	100	(51,6)	(48,4)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	(58,9)	/
Mittweida	100	(58,8)	(41,2)
Stollberg	100	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	(64,6)	/
Zwickauer Land	100	(58,0)	(42,0)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>58,0</b>	<b>42,0</b>
Dresden, Stadt	100	58,7	41,3
Görlitz, Stadt	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	/	/
Bautzen	100	(57,4)	(42,6)
Meißen	100	60,5	(39,5)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	(59,4)	/
Riesa-Großenhain	100	(58,8)	(41,2)
Löbau-Zittau	100	(58,5)	(41,5)
Sächsische Schweiz	100	(55,7)	(44,3)
Weißeritzkreis	100	(61,2)	/
Kamenz	100	(58,7)	(41,3)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>58,7</b>	<b>41,3</b>
Leipzig, Stadt	100	56,2	43,8
Delitzsch	100	(64,3)	/
Döbeln	100	/	/
Leipziger Land	100	(63,8)	/
Muldentalkreis	100	(51,4)	(48,6)
Torgau-Oschatz	100	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>57,3</b>	<b>42,7</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>58,1</b>	<b>41,9</b>

1) Ständig, regelmäßig oder gelegentlich an Sonn- und Feiertagen gearbeitet

**16. Erwerbstätige mit Schichtarbeit<sup>1)</sup> nach Geschlecht (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	20,7	11,8	(8,8)
Plauen, Stadt	(7,9)	/	/
Zwickau, Stadt	(9,9)	(6,0)	/
Annaberg	/	/	/
Chemnitzer Land	12,1	(6,5)	(5,6)
Freiberg	10,2	(6,1)	/
Vogtlandkreis	15,0	(6,6)	(8,4)
Mittlerer Erzgebirgskreis	(5,8)	/	/
Mittweida	(6,8)	/	/
Stollberg	(6,2)	/	/
Aue-Schwarzenberg	10,3	(6,9)	/
Zwickauer Land	(10,0)	(6,4)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>119,0</b>	<b>66,6</b>	<b>52,4</b>
Dresden, Stadt	40,6	18,9	21,7
Görlitz, Stadt	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	/	/	/
Bautzen	11,0	(6,1)	/
Meißen	11,8	(5,7)	(6,0)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	(8,4)	(5,1)	/
Riesa-Großenhain	(9,5)	(5,2)	/
Löbau-Zittau	11,0	(5,6)	(5,4)
Sächsische Schweiz	13,9	(6,9)	(7,0)
Weißeritzkreis	(7,5)	/	/
Kamenz	11,2	(5,9)	(5,3)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>133,0</b>	<b>67,4</b>	<b>65,6</b>
Leipzig, Stadt	35,2	16,0	19,2
Delitzsch	10,5	(6,1)	/
Döbeln	/	/	/
Leipziger Land	(9,5)	(5,2)	/
Muldentalkreis	(8,5)	/	(5,3)
Torgau-Oschatz	(7,9)	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>74,9</b>	<b>36,3</b>	<b>38,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>326,9</b>	<b>170,3</b>	<b>156,6</b>

1) Ständig, regelmäßig oder gelegentlich in Schicht gearbeitet

**17. Erwerbstätige mit Schichtarbeit<sup>1)</sup> nach Geschlecht (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	100	57,3	(42,7)
Plauen, Stadt	100	/	/
Zwickau, Stadt	100	(60,2)	/
Annaberg	100	/	/
Chemnitzer Land	100	(53,7)	(46,3)
Freiberg	100	(59,8)	/
Vogtlandkreis	100	(44,0)	(56,0)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	/	/
Mittweida	100	/	/
Stollberg	100	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	(66,3)	/
Zwickauer Land	100	(64,3)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>55,9</b>	<b>44,1</b>
Dresden, Stadt	100	46,5	53,5
Görlitz, Stadt	100	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	/	/
Bautzen	100	(55,5)	/
Meißen	100	(48,8)	(51,2)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	(61,3)	/
Riesa-Großenhain	100	(54,7)	/
Löbau-Zittau	100	(50,8)	(49,2)
Sächsische Schweiz	100	(49,5)	(50,5)
Weißeritzkreis	100	/	/
Kamenz	100	(52,8)	(47,2)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>50,7</b>	<b>49,3</b>
Leipzig, Stadt	100	45,5	54,5
Delitzsch	100	(58,5)	/
Döbeln	100	/	/
Leipziger Land	100	(55,2)	/
Muldentalkreis	100	/	(62,0)
Torgau-Oschatz	100	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>48,5</b>	<b>51,5</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>52,1</b>	<b>47,9</b>

1) Ständig, regelmäßig oder gelegentlich in Schicht gearbeitet

**18. Erwerbstätige nach Art des Arbeitsvertrages (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		unbefristet	befristet	Selbständige <sup>2)</sup>
Chemnitz, Stadt	106,0	79,2	17,1	(9,2)
Plauen, Stadt	28,4	22,2	/	/
Zwickau, Stadt	42,7	31,1	(7,8)	/
Annaberg	34,6	23,6	(5,7)	/
Chemnitzer Land	57,0	43,5	(9,2)	/
Freiberg	59,5	45,3	(9,5)	/
Vogtlandkreis	85,8	62,0	14,1	(9,3)
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	29,6	(7,3)	/
Mittweida	61,2	45,4	(8,5)	(7,1)
Stollberg	36,1	27,7	(5,9)	/
Aue-Schwarzenberg	54,5	37,5	11,8	/
Zwickauer Land	60,8	46,6	(7,8)	(6,2)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>493,7</b>	<b>108,5</b>	<b>62,0</b>
Dresden, Stadt	218,4	160,0	35,5	22,5
Görlitz, Stadt	19,5	12,9	/	/
Hoyerswerda, Stadt	17,1	11,2	/	/
Bautzen	65,5	45,8	12,8	(6,8)
Meißen	64,4	48,1	10,2	(5,8)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	25,4	10,2	/
Riesa-Großenhain	51,2	41,4	(5,9)	/
Löbau-Zittau	58,6	39,7	12,7	(6,1)
Sächsische Schweiz	61,2	43,0	12,4	(5,4)
Weißeritzkreis	53,2	38,5	(8,4)	(6,1)
Kamenz	66,3	47,6	12,5	(6,1)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>513,6</b>	<b>129,3</b>	<b>69,2</b>
Leipzig, Stadt	204,8	149,8	33,6	21,0
Delitzsch	53,7	37,8	(9,0)	(6,7)
Döbeln	30,0	20,9	(6,7)	/
Leipziger Land	60,9	45,4	(9,7)	(5,6)
Muldentalkreis	58,3	42,6	(9,5)	(6,1)
Torgau-Oschatz	39,5	27,3	(8,0)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>323,9</b>	<b>76,6</b>	<b>46,0</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>1 331,2</b>	<b>314,3</b>	<b>177,2</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zur Art des Arbeitsvertrages gemacht haben

2) Selbständige oder mithelfende Familienangehörige

## 19. Erwerbstätige nach Art des Arbeitsvertrages (in Prozent)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		unbefristet	befristet	Selbständige <sup>2)</sup>
Chemnitz, Stadt	100	74,7	16,2	(8,7)
Plauen, Stadt	100	78,4	/	/
Zwickau, Stadt	100	72,8	(18,3)	/
Annaberg	100	68,3	(16,4)	/
Chemnitzer Land	100	76,4	(16,2)	/
Freiberg	100	76,1	(16,0)	/
Vogtlandkreis	100	72,3	16,4	(10,8)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	72,4	(17,8)	/
Mittweida	100	74,2	(14,0)	(11,6)
Stollberg	100	76,7	(16,4)	/
Aue-Schwarzenberg	100	68,9	21,6	/
Zwickauer Land	100	76,6	(12,9)	(10,2)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>74,0</b>	<b>16,3</b>	<b>9,3</b>
Dresden, Stadt	100	73,3	16,3	10,3
Görlitz, Stadt	100	66,4	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	65,6	/	/
Bautzen	100	69,8	19,6	(10,4)
Meißen	100	74,7	15,8	(9,0)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	65,6	26,4	/
Riesa-Großenhain	100	80,9	(11,5)	/
Löbau-Zittau	100	67,7	21,7	(10,5)
Sächsische Schweiz	100	70,2	20,3	(8,8)
Weißeritzkreis	100	72,4	(15,8)	(11,6)
Kamenz	100	71,7	18,9	(9,2)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>71,9</b>	<b>18,1</b>	<b>9,7</b>
Leipzig, Stadt	100	73,2	16,4	10,2
Delitzsch	100	70,4	(16,8)	(12,5)
Döbeln	100	69,4	(22,4)	/
Leipziger Land	100	74,5	(16,0)	(9,3)
Muldentalkreis	100	73,2	(16,3)	(10,5)
Torgau-Oschatz	100	69,2	(20,2)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>72,4</b>	<b>17,1</b>	<b>10,3</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>72,8</b>	<b>17,2</b>	<b>9,7</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zur Art des Arbeitsvertrages gemacht haben

2) Selbständige oder mithelfende Familienangehörige

**20. Erwerbstätige nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Lehraus- bildung <sup>1)</sup>	Fach- schule <sup>2)</sup>	Fachhoch- schule <sup>3)</sup>	Hoch- schule	Ohne Abschluss	Ohne Angabe
Chemnitz, Stadt	106,0	61,7	13,1	/	10,1	11,7	/
Plauen, Stadt	28,4	18,3	/	-	/	/	/
Zwickau, Stadt	42,7	24,2	(5,5)	/	(5,4)	/	/
Annaberg	34,6	20,8	/	/	/	/	/
Chemnitzer Land	57,0	38,1	(6,7)	/	/	/	/
Freiberg	59,5	39,1	(5,6)	/	(6,0)	(6,9)	/
Vogtlandkreis	85,8	52,0	14,3	/	(5,5)	(8,2)	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	24,5	/	/	/	/	/
Mittweida	61,2	34,6	(9,8)	/	(6,3)	(5,7)	/
Stollberg	36,1	23,7	/	/	/	/	/
Aue-Schwarzenberg	54,5	33,7	(6,4)	/	/	(6,6)	/
Zwickauer Land	60,8	39,2	(7,0)	/	/	(5,8)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>409,8</b>	<b>85,0</b>	<b>19,6</b>	<b>58,7</b>	<b>68,8</b>	<b>25,5</b>
Dresden, Stadt	218,4	107,1	26,5	(9,3)	44,0	22,2	(9,3)
Görlitz, Stadt	19,5	11,4	/	/	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	17,1	(9,0)	/	/	/	/	/
Bautzen	65,5	40,1	(7,0)	/	/	(7,5)	/
Meißen	64,4	34,5	(8,5)	/	(8,6)	(7,4)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	24,9	(5,0)	/	/	/	/
Riesa-Großenhain	51,2	32,3	(8,7)	/	/	/	/
Löbau-Zittau	58,6	35,1	(8,6)	/	/	(6,8)	/
Sächsische Schweiz	61,2	35,7	(8,6)	/	/	(8,3)	/
Weißeritzkreis	53,2	29,7	(8,9)	/	/	(6,9)	/
Kamenz	66,3	39,8	10,8	/	/	(6,5)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>399,7</b>	<b>98,2</b>	<b>24,3</b>	<b>82,5</b>	<b>78,7</b>	<b>30,8</b>
Leipzig, Stadt	204,8	98,9	24,2	(10,0)	36,5	24,0	11,1
Delitzsch	53,7	31,2	(6,5)	/	(6,2)	(6,9)	/
Döbeln	30,0	18,1	/	/	/	/	/
Leipziger Land	60,9	39,6	(7,6)	/	/	/	/
Muldentalkreis	58,3	35,5	(8,8)	/	/	/	/
Torgau-Oschatz	39,5	23,5	(6,3)	/	/	(5,9)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>246,9</b>	<b>57,2</b>	<b>16,2</b>	<b>55,6</b>	<b>50,9</b>	<b>20,4</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>1 056,4</b>	<b>240,5</b>	<b>60,1</b>	<b>196,7</b>	<b>198,3</b>	<b>76,7</b>

1) Einschließlich gleichwertiger Berufsfachschulabschluss, berufliches Praktikum sowie Anlernausbildung

2) Einschließlich Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR sowie Meister- und Techniker Ausbildung

3) Einschließlich Ingenieurabschluss

**21. Erwerbstätige nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Lehraus- bildung <sup>1)</sup>	Fach- schule <sup>2)</sup>	Fachhoch- schule <sup>3)</sup>	Hoch- schule	Ohne Abschluss	Ohne Angabe
Chemnitz, Stadt	100	58,2	12,4	/	9,5	11,1	/
Plauen, Stadt	100	64,6	/	-	/	/	/
Zwickau, Stadt	100	56,7	(12,8)	/	(12,6)	/	/
Annaberg	100	60,0	/	/	/	/	/
Chemnitzer Land	100	66,9	(11,7)	/	/	/	/
Freiberg	100	65,7	(9,3)	/	(10,2)	(11,5)	/
Vogtlandkreis	100	60,6	16,6	/	(6,4)	(9,6)	/
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	59,9	/	/	/	/	/
Mittweida	100	56,5	(16,0)	/	(10,3)	(9,4)	/
Stollberg	100	65,7	/	/	/	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	61,9	(11,8)	/	/	(12,0)	/
Zwickauer Land	100	64,4	(11,6)	/	/	(9,5)	/
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>61,4</b>	<b>12,7</b>	<b>2,9</b>	<b>8,8</b>	<b>10,3</b>	<b>3,8</b>
Dresden, Stadt	100	49,1	12,1	(4,3)	20,1	10,1	(4,3)
Görlitz, Stadt	100	58,5	/	/	/	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	(52,5)	/	/	/	/	/
Bautzen	100	61,2	(10,6)	/	/	(11,5)	/
Meißen	100	53,6	(13,3)	/	(13,3)	(11,4)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	64,5	(13,0)	/	/	/	/
Riesa-Großenhain	100	63,1	(16,9)	/	/	/	/
Löbau-Zittau	100	59,9	(14,6)	/	/	(11,7)	/
Sächsische Schweiz	100	58,4	(14,1)	/	/	(13,5)	/
Weißeritzkreis	100	55,8	(16,8)	/	/	(13,0)	/
Kamenz	100	60,0	16,2	/	/	(9,7)	/
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>56,0</b>	<b>13,8</b>	<b>3,4</b>	<b>11,5</b>	<b>11,0</b>	<b>4,3</b>
Leipzig, Stadt	100	48,3	11,8	4,9	17,8	11,7	5,4
Delitzsch	100	58,2	(12,2)	/	(11,5)	(12,9)	/
Döbeln	100	60,3	/	/	/	/	/
Leipziger Land	100	65,0	(12,5)	/	/	/	/
Muldentalkreis	100	60,9	(15,2)	/	/	/	/
Torgau-Oschatz	100	59,5	(15,9)	/	/	(14,9)	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>55,2</b>	<b>12,8</b>	<b>3,6</b>	<b>12,4</b>	<b>11,4</b>	<b>4,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>57,8</b>	<b>13,1</b>	<b>3,3</b>	<b>10,8</b>	<b>10,8</b>	<b>4,2</b>

1) Einschließlich gleichwertiger Berufsfachschulabschluss, berufliches Praktikum sowie Anlernausbildung

2) Einschließlich Fachschulabschluss in der ehemaligen DDR sowie Meister- und Techniker Ausbildung

3) Einschließlich Ingenieurabschluss

**22. Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit je Woche (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		unter 40 Stunden	40 Stunden	über 40 Stunden
Chemnitz, Stadt	106,0	34,8	58,7	11,8
Plauen, Stadt	28,4	(8,8)	17,0	/
Zwickau, Stadt	42,7	16,2	21,3	(5,1)
Annaberg	34,6	10,5	20,7	/
Chemnitzer Land	57,0	17,9	32,5	(6,6)
Freiberg	59,5	13,3	40,6	(5,5)
Vogtlandkreis	85,8	25,2	50,3	(9,9)
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	12,8	22,5	(5,5)
Mittweida	61,2	16,3	35,5	(9,3)
Stollberg	36,1	(8,4)	22,5	(5,2)
Aue-Schwarzenberg	54,5	16,5	33,6	/
Zwickauer Land	60,8	20,5	30,8	(9,5)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>201,1</b>	<b>386,1</b>	<b>77,9</b>
Dresden, Stadt	218,4	66,1	121,5	30,5
Görlitz, Stadt	19,5	(7,4)	(9,7)	/
Hoyerswerda, Stadt	17,1	(5,9)	(9,4)	/
Bautzen	65,5	22,3	35,7	(7,1)
Meißen	64,4	23,5	30,4	10,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	11,6	22,7	/
Riesa-Großenhain	51,2	15,1	32,9	/
Löbau-Zittau	58,6	20,5	31,1	(6,9)
Sächsische Schweiz	61,2	19,2	38,3	/
Weißeritzkreis	53,2	15,0	30,1	(8,1)
Kamenz	66,3	21,4	39,3	(5,6)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>228,0</b>	<b>401,1</b>	<b>83,3</b>
Leipzig, Stadt	204,8	74,2	103,1	26,7
Delitzsch	53,7	16,6	29,4	(7,5)
Döbeln	30,0	10,8	16,3	/
Leipziger Land	60,9	17,1	35,9	(7,5)
Muldentalkreis	58,3	16,4	34,6	(7,2)
Torgau-Oschatz	39,5	11,2	24,7	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>146,2</b>	<b>243,8</b>	<b>55,2</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>575,3</b>	<b>1 031,0</b>	<b>216,4</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu der normalerweise geleisteten wöchentlichen Arbeitszeit gemacht haben



**23. Erwerbstätige nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit je Woche (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		unter 40 Stunden	40 Stunden	über 40 Stunden
Chemnitz, Stadt	100	32,8	55,4	11,2
Plauen, Stadt	100	(31,0)	60,0	/
Zwickau, Stadt	100	37,9	49,9	(11,9)
Annaberg	100	30,4	59,9	/
Chemnitzer Land	100	31,3	57,1	(11,5)
Freiberg	100	22,4	68,2	(9,3)
Vogtlandkreis	100	29,4	58,6	(11,6)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	31,4	54,9	(13,4)
Mittweida	100	26,6	58,0	(15,1)
Stollberg	100	(23,2)	62,4	(14,4)
Aue-Schwarzenberg	100	30,3	61,6	/
Zwickauer Land	100	33,7	50,7	(15,6)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>30,1</b>	<b>57,8</b>	<b>11,7</b>
Dresden, Stadt	100	30,2	55,6	14,0
Görlitz, Stadt	100	(38,0)	(49,6)	/
Hoyerswerda, Stadt	100	(34,6)	(54,8)	/
Bautzen	100	34,1	54,5	(10,9)
Meißen	100	36,5	47,1	15,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	30,0	58,8	/
Riesa-Großenhain	100	29,4	64,3	/
Löbau-Zittau	100	35,0	53,0	(11,7)
Sächsische Schweiz	100	31,4	62,6	/
Weißeritzkreis	100	28,2	56,6	(15,2)
Kamenz	100	32,3	59,2	(8,5)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>31,9</b>	<b>56,2</b>	<b>11,7</b>
Leipzig, Stadt	100	36,2	50,3	13,0
Delitzsch	100	30,9	54,8	(13,9)
Döbeln	100	35,8	54,1	/
Leipziger Land	100	28,1	58,8	(12,3)
Muldentalkreis	100	28,1	59,4	(12,3)
Torgau-Oschatz	100	28,3	62,4	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>32,7</b>	<b>54,5</b>	<b>12,3</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>31,5</b>	<b>56,4</b>	<b>11,8</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu der normalerweise geleisteten wöchentlichen Arbeitszeit gemacht haben

**24. Erwerbstätige nach Anzahl der geleisteten Überstunden (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		keine Überstunden	1 bis 9 Überstunden	über 9 Überstunden
Chemnitz, Stadt	106,0	85,0	12,6	(7,5)
Plauen, Stadt	28,4	24,9	/	/
Zwickau, Stadt	42,7	36,9	/	/
Annaberg	34,6	27,4	/	/
Chemnitzer Land	57,0	47,1	(5,1)	/
Freiberg	59,5	50,6	/	(5,3)
Vogtlandkreis	85,8	73,1	(6,0)	(6,0)
Mittlerer Erzgebirgskreis	40,9	35,5	/	/
Mittweida	61,2	51,9	/	(5,2)
Stollberg	36,1	31,2	/	/
Aue-Schwarzenberg	54,5	44,4	(5,7)	/
Zwickauer Land	60,8	50,9	/	(5,2)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>667,4</b>	<b>558,9</b>	<b>53,5</b>	<b>50,9</b>
Dresden, Stadt	218,4	168,6	24,7	23,7
Görlitz, Stadt	19,5	16,6	/	/
Hoyerswerda, Stadt	17,1	13,1	/	/
Bautzen	65,5	55,3	(6,3)	/
Meißen	64,4	49,5	(8,0)	(6,4)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	38,6	33,9	/	/
Riesa-Großenhain	51,2	41,8	/	(5,2)
Löbau-Zittau	58,6	50,1	/	/
Sächsische Schweiz	61,2	50,6	(6,1)	/
Weißeritzkreis	53,2	43,7	(5,7)	/
Kamenz	66,3	52,7	(6,3)	(7,2)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>714,2</b>	<b>576,0</b>	<b>71,8</b>	<b>62,3</b>
Leipzig, Stadt	204,8	170,8	20,5	12,4
Delitzsch	53,7	43,8	(5,7)	/
Döbeln	30,0	22,3	/	/
Leipziger Land	60,9	51,3	(5,1)	/
Muldentalkreis	58,3	47,9	/	(6,4)
Torgau-Oschatz	39,5	31,9	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>447,2</b>	<b>368,0</b>	<b>42,5</b>	<b>34,0</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 828,8</b>	<b>1 503,0</b>	<b>167,9</b>	<b>147,2</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu den geleisteten Überstunden gemacht haben

**25. Erwerbstätige nach Anzahl der geleisteten Überstunden (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Darunter <sup>1)</sup>		
		keine Überstunden	1 bis 9 Überstunden	über 9 Überstunden
Chemnitz, Stadt	100	80,2	11,9	(7,0)
Plauen, Stadt	100	87,9	/	/
Zwickau, Stadt	100	86,5	/	/
Annaberg	100	79,2	/	/
Chemnitzer Land	100	82,7	(9,0)	/
Freiberg	100	85,1	/	(9,0)
Vogtlandkreis	100	85,2	(7,0)	(7,0)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	86,8	/	/
Mittweida	100	84,7	/	(8,5)
Stollberg	100	86,5	/	/
Aue-Schwarzenberg	100	81,5	(10,5)	/
Zwickauer Land	100	83,7	/	(8,5)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>83,8</b>	<b>8,0</b>	<b>7,6</b>
Dresden, Stadt	100	77,2	11,3	10,9
Görlitz, Stadt	100	85,3	/	/
Hoyerswerda, Stadt	100	76,4	/	/
Bautzen	100	84,3	(9,6)	/
Meißen	100	76,9	(12,4)	(9,9)
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	87,8	/	/
Riesa-Großenhain	100	81,7	/	(10,1)
Löbau-Zittau	100	85,4	/	/
Sächsische Schweiz	100	82,7	(10,0)	/
Weißeritzkreis	100	82,3	(10,6)	/
Kamenz	100	79,5	(9,5)	(10,8)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>80,7</b>	<b>10,1</b>	<b>8,7</b>
Leipzig, Stadt	100	83,4	10,0	6,0
Delitzsch	100	81,5	(10,6)	/
Döbeln	100	74,3	/	/
Leipziger Land	100	84,2	(8,4)	/
Muldentalkreis	100	82,3	/	(10,9)
Torgau-Oschatz	100	80,8	/	/
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>82,3</b>	<b>9,5</b>	<b>7,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>82,2</b>	<b>9,2</b>	<b>8,1</b>

1) Ohne Erwerbstätige, die keine Angaben zu den geleisteten Überstunden gemacht haben

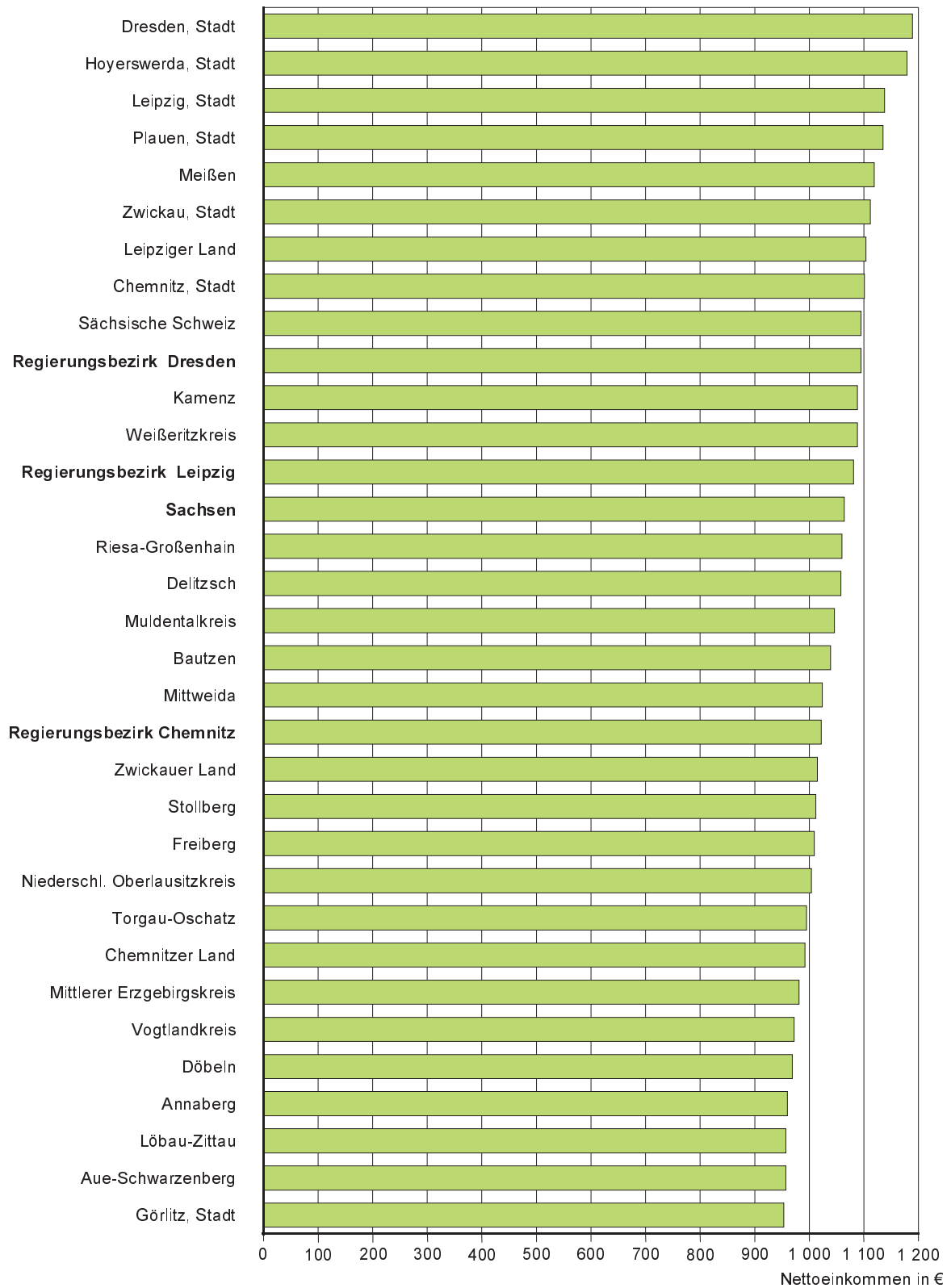
## 26. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen<sup>1)</sup> der Erwerbstätigen<sup>2)</sup> nach Geschlecht (in €)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	1 101	1 160	1 025
Plauen, Stadt	1 135	1 228	966
Zwickau, Stadt	1 112	1 221	982
Annaberg	960	1 051	805
Chemnitzer Land	992	1 088	869
Freiberg	1 009	1 058	928
Vogtlandkreis	972	1 085	848
Mittlerer Erzgebirgskreis	981	1 042	857
Mittweida	1 024	1 110	903
Stollberg	1 012	1 144	824
Aue-Schwarzenberg	957	1 011	865
Zwickauer Land	1 015	1 070	912
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>1 022</b>	<b>1 100</b>	<b>907</b>
Dresden, Stadt	1 189	1 276	1 102
Görlitz, Stadt	953	1 032	821
Hoyerswerda, Stadt	1 179	1 271	1 002
Bautzen	1 039	1 150	923
Meißen	1 119	1 203	994
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 004	1 078	907
Riesa-Großenhain	1 060	1 101	992
Löbau-Zittau	957	1 015	872
Sächsische Schweiz	1 095	1 166	970
Weißeritzkreis	1 088	1 153	988
Kamenz	1 088	1 176	942
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>1 095</b>	<b>1 173</b>	<b>993</b>
Leipzig, Stadt	1 138	1 200	1 086
Delitzsch	1 058	1 088	1 012
Döbeln	969	1 032	894
Leipziger Land	1 104	1 210	942
Muldentalkreis	1 046	1 083	1 006
Torgau-Oschatz	995	1 015	944
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>1 081</b>	<b>1 132</b>	<b>1 022</b>
<b>Sachsen</b>	<b>1 064</b>	<b>1 137</b>	<b>970</b>

1) Errechnet über Median

2) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit und ohne Personen, die kein Einkommen haben oder keine Angaben über Einkommen gemacht haben

**Abb. 3 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbstätigen in Sachsen 2002 nach Kreisen**



**27. Erwerbslose nach Geschlecht (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	26,5	14,5	11,9
Plauen, Stadt	(7,1)	/	/
Zwickau, Stadt	(9,4)	/	(5,2)
Annaberg	10,1	(5,3)	/
Chemnitzer Land	12,7	(5,7)	(7,0)
Freiberg	13,7	(6,9)	(6,8)
Vogtlandkreis	17,0	(9,6)	(7,4)
Mittlerer Erzgebirgskreis	(9,3)	/	(5,4)
Mittweida	10,9	(5,4)	(5,5)
Stollberg	11,1	(5,5)	(5,6)
Aue-Schwarzenberg	13,8	(6,6)	(7,2)
Zwickauer Land	14,0	(5,2)	(8,8)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>155,7</b>	<b>75,6</b>	<b>80,1</b>
Dresden, Stadt	39,5	22,1	17,4
Görlitz, Stadt	(9,3)	(5,1)	/
Hoyerswerda, Stadt	(8,0)	/	/
Bautzen	16,3	(8,3)	(8,0)
Meißen	13,9	(9,1)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	12,1	(5,7)	(6,4)
Riesa-Großenhain	12,5	(7,1)	(5,4)
Löbau-Zittau	16,2	(9,3)	(6,9)
Sächsische Schweiz	14,2	(6,0)	(8,1)
Weißeritzkreis	(9,8)	/	/
Kamenz	16,2	(7,9)	(8,3)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>167,8</b>	<b>88,9</b>	<b>78,8</b>
Leipzig, Stadt	52,0	28,7	23,3
Delitzsch	13,1	(6,3)	(6,7)
Döbeln	12,8	(7,1)	(5,8)
Leipziger Land	16,8	(7,5)	(9,3)
Muldentalkreis	14,6	(8,8)	(5,8)
Torgau-Oschatz	10,5	(5,1)	(5,4)
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>119,7</b>	<b>63,4</b>	<b>56,3</b>
<b>Sachsen</b>	<b>443,2</b>	<b>228,0</b>	<b>215,2</b>

**28. Erwerbslose nach Geschlecht (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	100	55,0	45,0
Plauen, Stadt	100	/	/
Zwickau, Stadt	100	/	(55,0)
Annaberg	100	(52,1)	/
Chemnitzer Land	100	(44,8)	(55,2)
Freiberg	100	(50,4)	(49,6)
Vogtlandkreis	100	(56,5)	(43,5)
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	/	(57,7)
Mittweida	100	(49,4)	(50,6)
Stollberg	100	(49,3)	(50,7)
Aue-Schwarzenberg	100	(47,7)	(52,3)
Zwickauer Land	100	(37,4)	(62,6)
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>48,6</b>	<b>51,4</b>
Dresden, Stadt	100	55,9	44,1
Görlitz, Stadt	100	(54,4)	/
Hoyerswerda, Stadt	100	/	/
Bautzen	100	(50,8)	(49,2)
Meißen	100	(65,5)	/
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	(47,2)	(52,8)
Riesa-Großenhain	100	(56,9)	(43,1)
Löbau-Zittau	100	(57,2)	(42,8)
Sächsische Schweiz	100	(42,6)	(57,4)
Weißeritzkreis	100	/	/
Kamenz	100	(48,6)	(51,4)
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>53,0</b>	<b>47,0</b>
Leipzig, Stadt	100	55,1	44,9
Delitzsch	100	(48,4)	(51,6)
Döbeln	100	(55,0)	(45,0)
Leipziger Land	100	(44,5)	(55,5)
Muldentalkreis	100	(60,2)	(39,8)
Torgau-Oschatz	100	(48,8)	(51,2)
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>53,0</b>	<b>47,0</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>51,4</b>	<b>48,6</b>

## 29. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen<sup>1)</sup> der Erwerbslosen<sup>2)</sup> nach Geschlecht (in €)

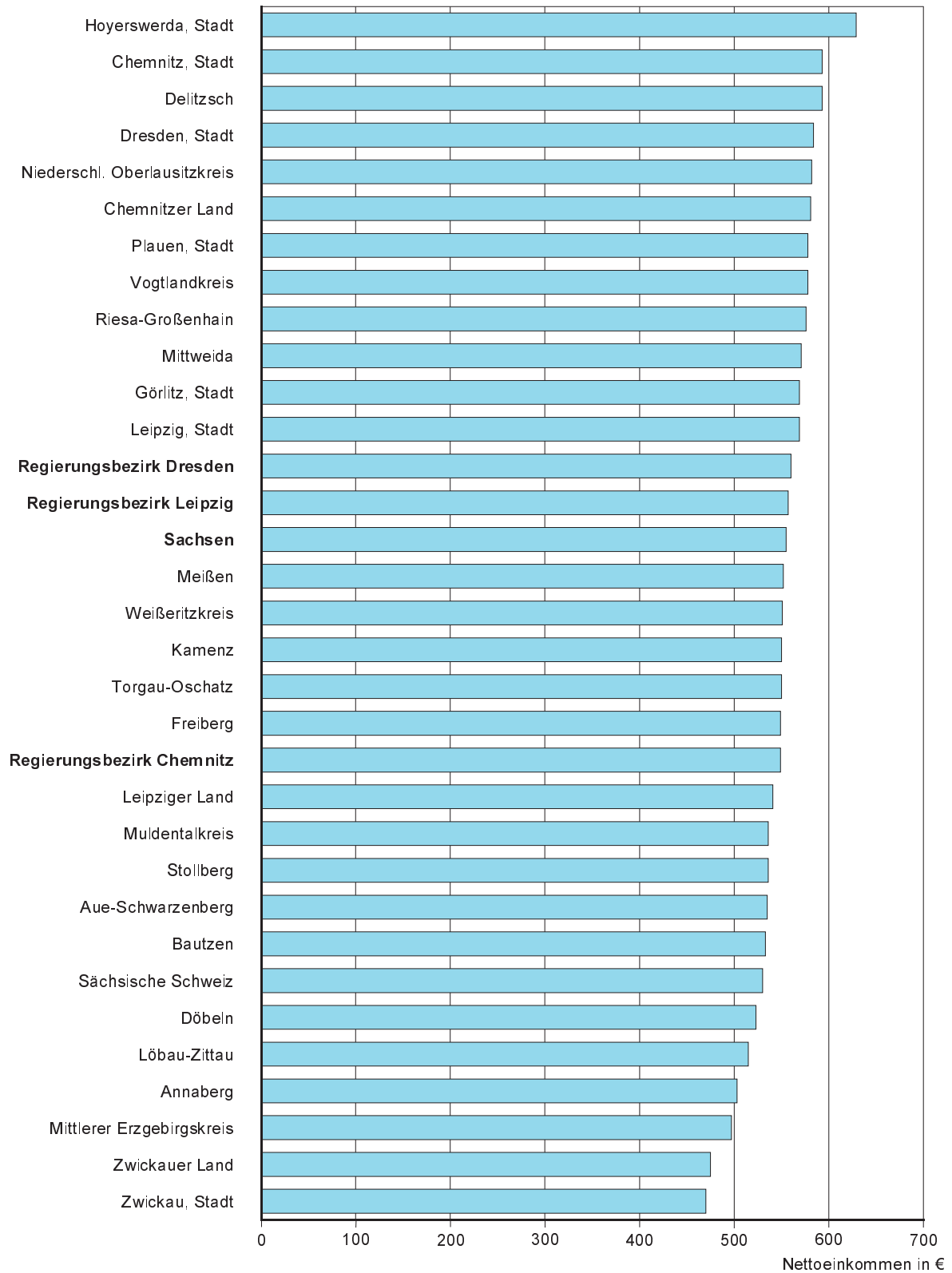
Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	593	610	551
Plauen, Stadt	578	619	538
Zwickau, Stadt	470	515	434
Annaberg	503	551	467
Chemnitzer Land	581	599	557
Freiberg	549	580	508
Vogtlandkreis	578	600	533
Mittlerer Erzgebirgskreis	497	561	436
Mittweida	571	599	547
Stollberg	536	608	442
Aue-Schwarzenberg	535	594	461
Zwickauer Land	475	540	438
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>549</b>	<b>589</b>	<b>491</b>
Dresden, Stadt	584	601	556
Görlitz, Stadt	569	583	554
Hoyerswerda, Stadt	629	675	578
Bautzen	533	539	526
Meißen	552	575	485
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	582	609	555
Riesa-Großenhain	576	576	576
Löbau-Zittau	515	550	451
Sächsische Schweiz	530	554	504
Weißeritzkreis	551	569	516
Kamenz	550	612	481
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>560</b>	<b>583</b>	<b>525</b>
Leipzig, Stadt	569	576	558
Delitzsch	593	588	598
Döbeln	523	567	461
Leipziger Land	541	641	432
Muldentalkreis	536	563	490
Torgau-Oschatz	550	605	473
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>557</b>	<b>586</b>	<b>514</b>
<b>Sachsen</b>	<b>555</b>	<b>586</b>	<b>509</b>

1) Errechnet über Median

2) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit und ohne Personen, die kein Einkommen haben oder keine Angaben über Einkommen gemacht haben



**Abb. 4 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Erwerbslosen in Sachsen 2002 nach Kreisen**



**30. Nichterwerbspersonen nach Geschlecht (in 1 000)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	122,1	49,5	72,5
Plauen, Stadt	35,4	15,4	20,1
Zwickau, Stadt	49,2	21,0	28,2
Annaberg	42,2	19,0	23,2
Chemnitzer Land	70,3	29,3	41,0
Freiberg	77,4	33,5	43,9
Vogtlandkreis	96,2	41,3	54,9
Mittlerer Erzgebirgskreis	43,3	18,5	24,8
Mittweida	63,9	27,6	36,3
Stollberg	45,2	19,8	25,4
Aue-Schwarzenberg	69,0	28,2	40,8
Zwickauer Land	57,8	24,8	33,0
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>772,0</b>	<b>327,8</b>	<b>444,1</b>
Dresden, Stadt	221,2	91,8	129,3
Görlitz, Stadt	31,0	13,2	17,9
Hoyerswerda, Stadt	21,9	(10,0)	11,9
Bautzen	73,1	32,9	40,2
Meißen	73,9	30,9	43,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	52,3	23,5	28,8
Riesa-Großenhain	56,0	22,7	33,3
Löbau-Zittau	76,8	32,5	44,3
Sächsische Schweiz	68,5	30,3	38,2
Weißeritzkreis	61,4	27,6	33,8
Kamenz	71,1	31,8	39,4
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>807,3</b>	<b>347,2</b>	<b>460,1</b>
Leipzig, Stadt	235,3	99,6	135,7
Delitzsch	60,6	27,9	32,7
Döbeln	33,2	13,3	19,9
Leipziger Land	74,7	33,9	40,8
Muldentalkreis	61,8	27,7	34,1
Torgau-Oschatz	49,9	21,3	28,7
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>515,6</b>	<b>223,8</b>	<b>291,8</b>
<b>Sachsen</b>	<b>2 094,9</b>	<b>898,9</b>	<b>1 196,0</b>

**31. Nichterwerbspersonen nach Geschlecht (in Prozent)**

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	100	40,6	59,4
Plauen, Stadt	100	43,4	56,6
Zwickau, Stadt	100	42,7	57,3
Annaberg	100	45,0	55,0
Chemnitzer Land	100	41,6	58,4
Freiberg	100	43,3	56,7
Vogtlandkreis	100	42,9	57,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	42,8	57,2
Mittweida	100	43,2	56,8
Stollberg	100	43,8	56,2
Aue-Schwarzenberg	100	40,9	59,1
Zwickauer Land	100	42,9	57,1
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>100</b>	<b>42,5</b>	<b>57,5</b>
Dresden, Stadt	100	41,5	58,5
Görlitz, Stadt	100	42,5	57,5
Hoyerswerda, Stadt	100	45,7	54,3
Bautzen	100	45,0	55,0
Meißen	100	41,8	58,2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	45,0	55,0
Riesa-Großenhain	100	40,5	59,5
Löbau-Zittau	100	42,3	57,7
Sächsische Schweiz	100	44,3	55,7
Weißeritzkreis	100	44,9	55,1
Kamenz	100	44,7	55,3
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>100</b>	<b>43,0</b>	<b>57,0</b>
Leipzig, Stadt	100	42,3	57,7
Delitzsch	100	46,1	53,9
Döbeln	100	40,1	59,9
Leipziger Land	100	45,4	54,6
Muldentalkreis	100	44,9	55,1
Torgau-Oschatz	100	42,6	57,4
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>100</b>	<b>43,4</b>	<b>56,6</b>
<b>Sachsen</b>	<b>100</b>	<b>42,9</b>	<b>57,1</b>

### 32. Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen<sup>1)</sup> der Nichterwerbspersonen<sup>2)</sup> nach Geschlecht (in €)

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Chemnitz, Stadt	906	1 020	823
Plauen, Stadt	847	1 002	761
Zwickau, Stadt	867	1 027	729
Annaberg	845	957	699
Chemnitzer Land	878	1 000	766
Freiberg	864	964	788
Vogtlandkreis	852	984	752
Mittlerer Erzgebirgskreis	798	951	665
Mittweida	824	911	709
Stollberg	917	1 014	840
Aue-Schwarzenberg	881	1 055	698
Zwickauer Land	783	933	679
<b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>	<b>859</b>	<b>987</b>	<b>754</b>
Dresden, Stadt	868	1 041	764
Görlitz, Stadt	874	1 003	772
Hoyerswerda, Stadt	875	1 017	722
Bautzen	831	981	724
Meißen	829	1 004	698
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	799	960	669
Riesa-Großenhain	821	947	740
Löbau-Zittau	893	956	844
Sächsische Schweiz	840	987	672
Weißeritzkreis	868	1 014	749
Kamenz	852	1 015	698
<b>Regierungsbezirk Dresden</b>	<b>852</b>	<b>997</b>	<b>739</b>
Leipzig, Stadt	833	967	747
Delitzsch	829	930	742
Döbeln	849	968	776
Leipziger Land	848	986	732
Muldentalkreis	801	957	694
Torgau-Oschatz	812	952	678
<b>Regierungsbezirk Leipzig</b>	<b>830</b>	<b>961</b>	<b>733</b>
<b>Sachsen</b>	<b>849</b>	<b>984</b>	<b>743</b>

1) Errechnet über Median

2) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit und ohne Personen, die kein Einkommen haben oder keine Angaben über Einkommen gemacht haben

**Abb. 5 Durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen der Nichterwerbspersonen in Sachsen 2002 nach Kreisen**

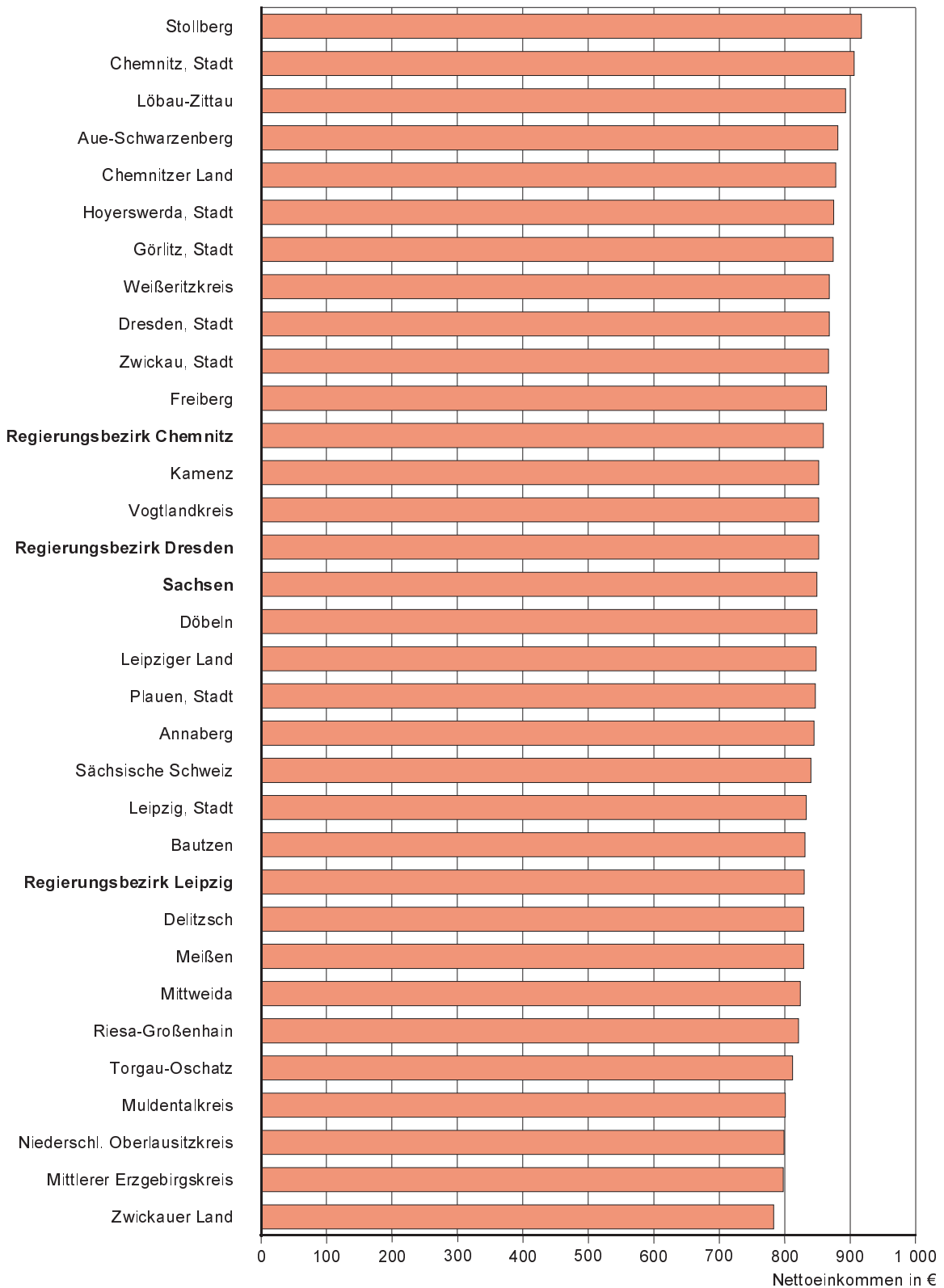


Abb. 6 Bevölkerung in Sachsen 2002 nach Beteiligung am Erwerbsleben nach Kreisen

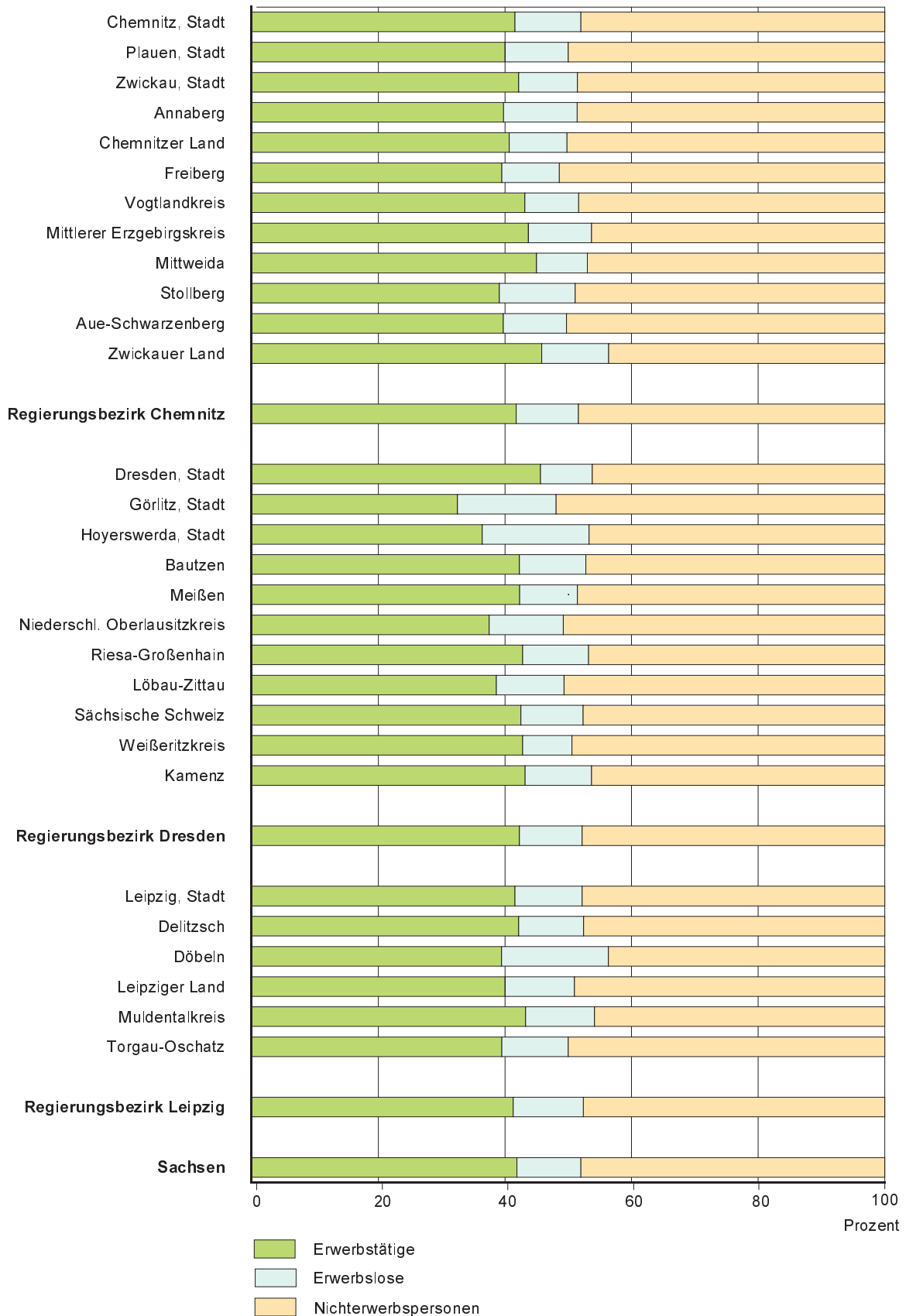
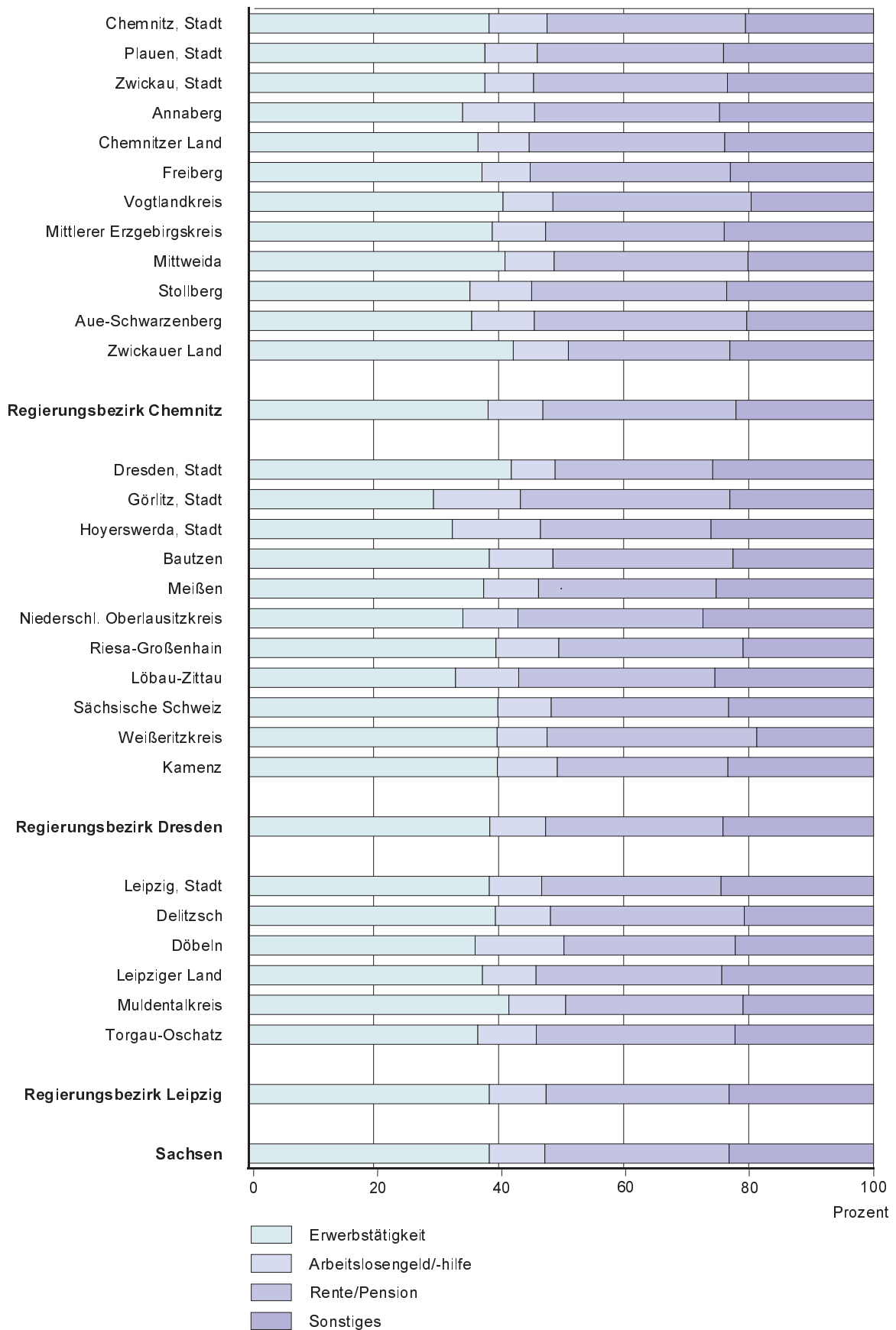
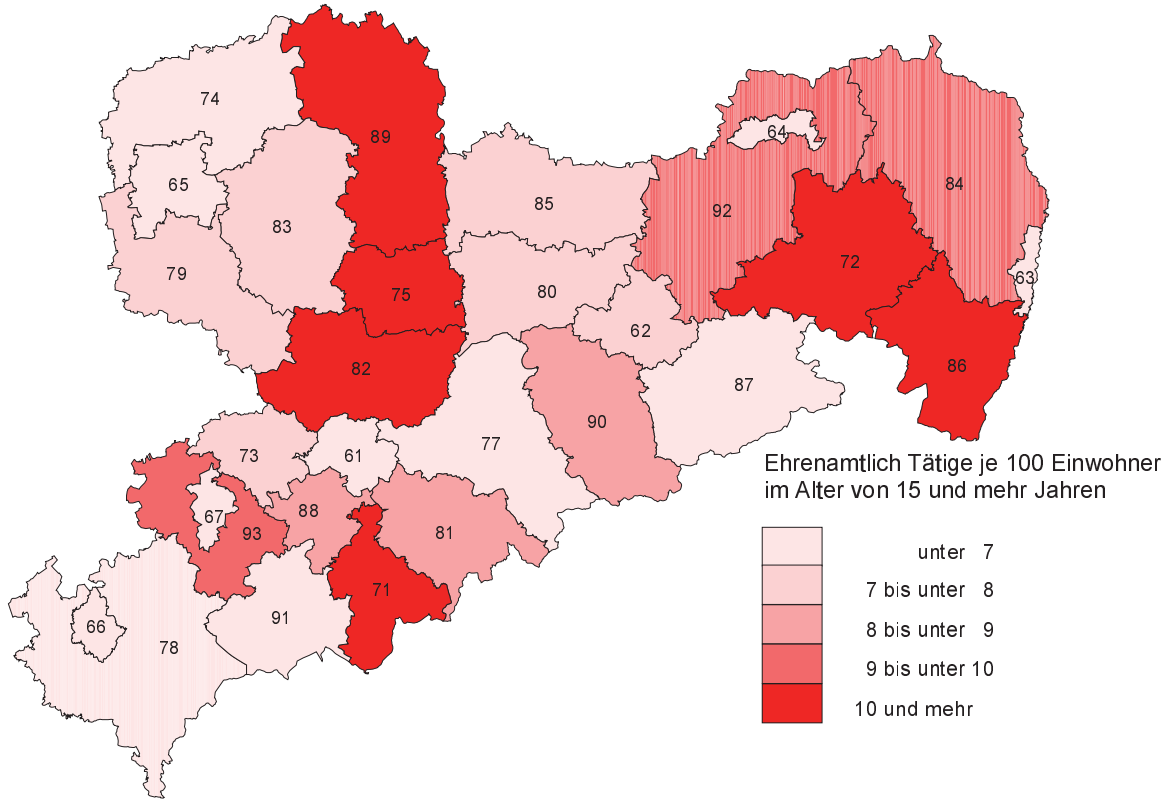


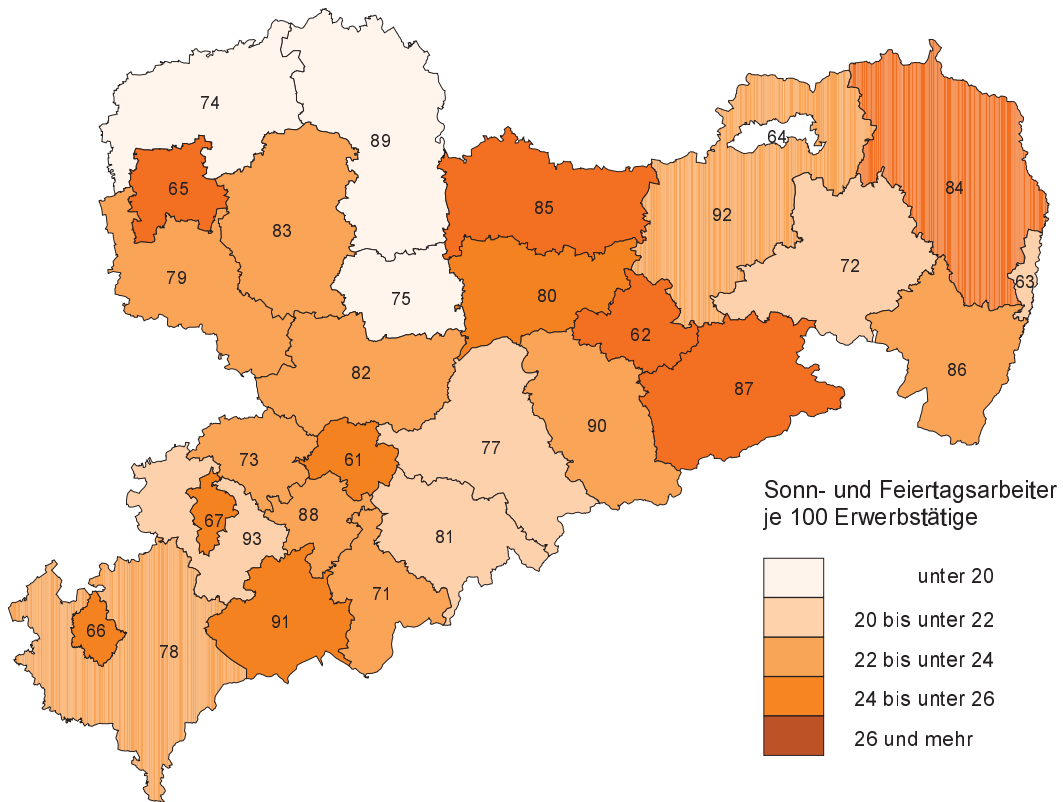
Abb. 7 Bevölkerung nach überwiegender Lebensunterhalt in Sachsen 2002 nach Kreisen



**Abb. 8 Ehrenamtlich Tätige je 100 Einwohner im Alter von 15 und mehr Jahren in Sachsen 2002 nach Kreisen**



**Abb. 9 Sonn- und Feiertagsarbeiter je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen**



Gebietsstand: 1. Januar 2003

- |                       |                    |   |                       |
|-----------------------|--------------------|---|-----------------------|
| 61 Chemnitz, Stadt    | 71 Annaberg        | 80 Meißen                                 | 87 Sächsische Schweiz |
| 62 Dresden, Stadt     | 72 Bautzen         | 81 Mittlerer Erzgebirgskreis              | 88 Stollberg          |
| 63 Görlitz, Stadt     | 73 Chemnitzer Land | 82 Mittweida                              | 89 Torgau-Oschatz     |
| 64 Hoyerswerda, Stadt | 74 Delitzsch       | 83 Muldentalkreis                         | 90 Weißeritzkreis     |
| 65 Leipzig, Stadt     | 75 Döbeln          | 84 Niederschlesischer<br>Oberlausitzkreis | 91 Aue-Schwarzenberg  |
| 66 Plauen, Stadt      | 77 Freiberg        | 85 Riesa-Großenhain                       | 92 Kamenz             |
| 67 Zwickau, Stadt     | 78 Vogtlandkreis   | 86 Löbau-Zittau                           | 93 Zwickauer Land     |
|                       | 79 Leipziger Land  |   |                       |



Abb. 10 Schichtarbeiter je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen

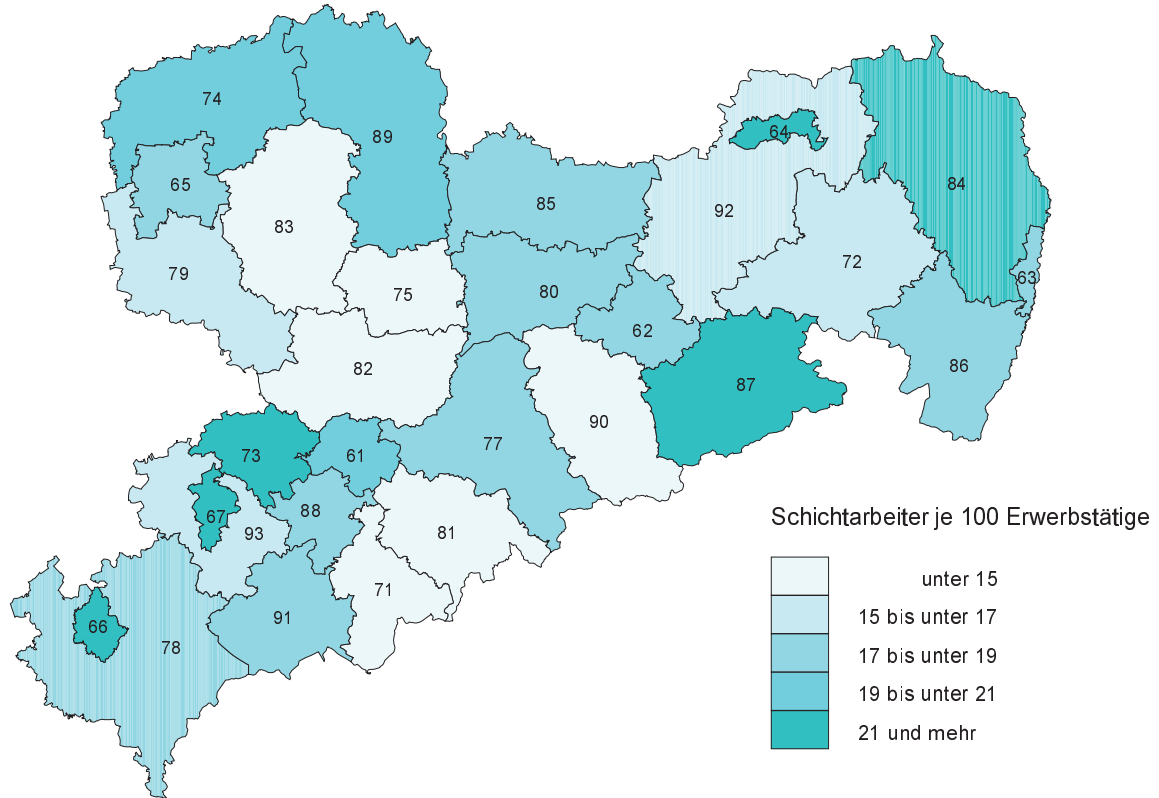
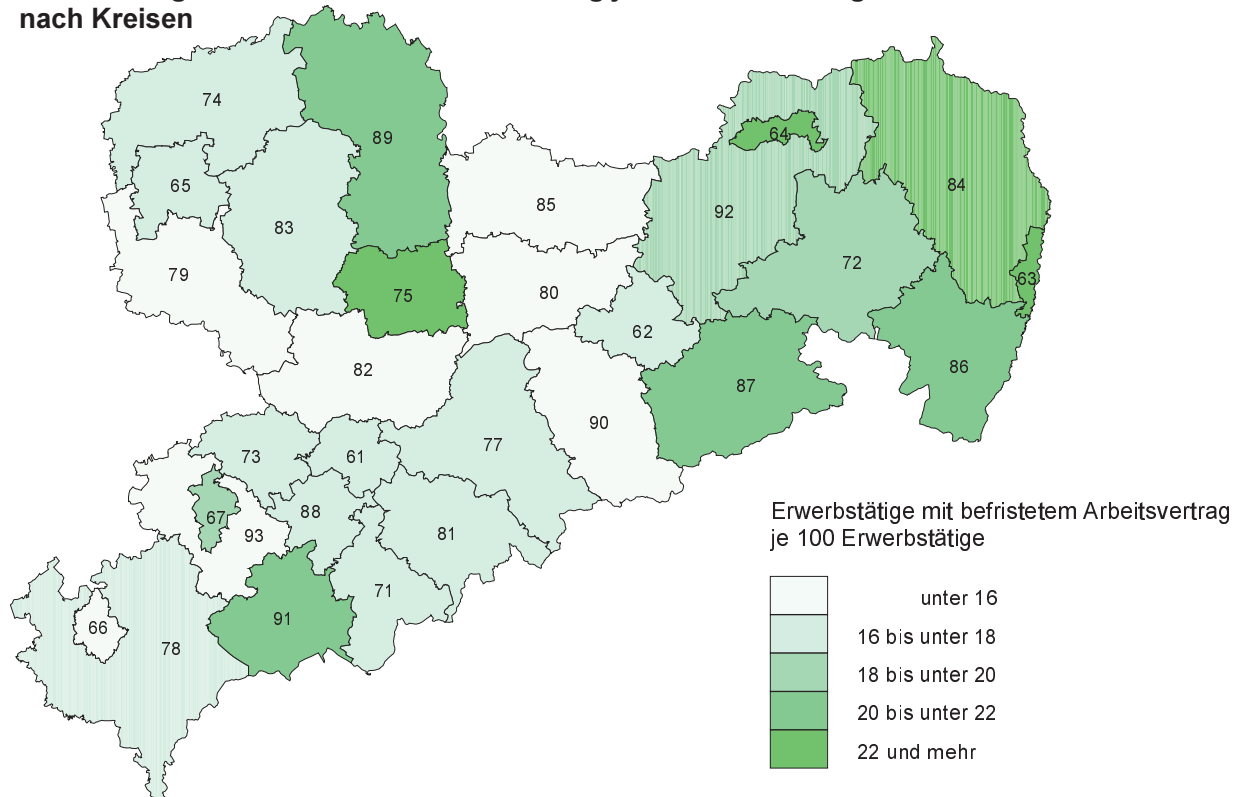


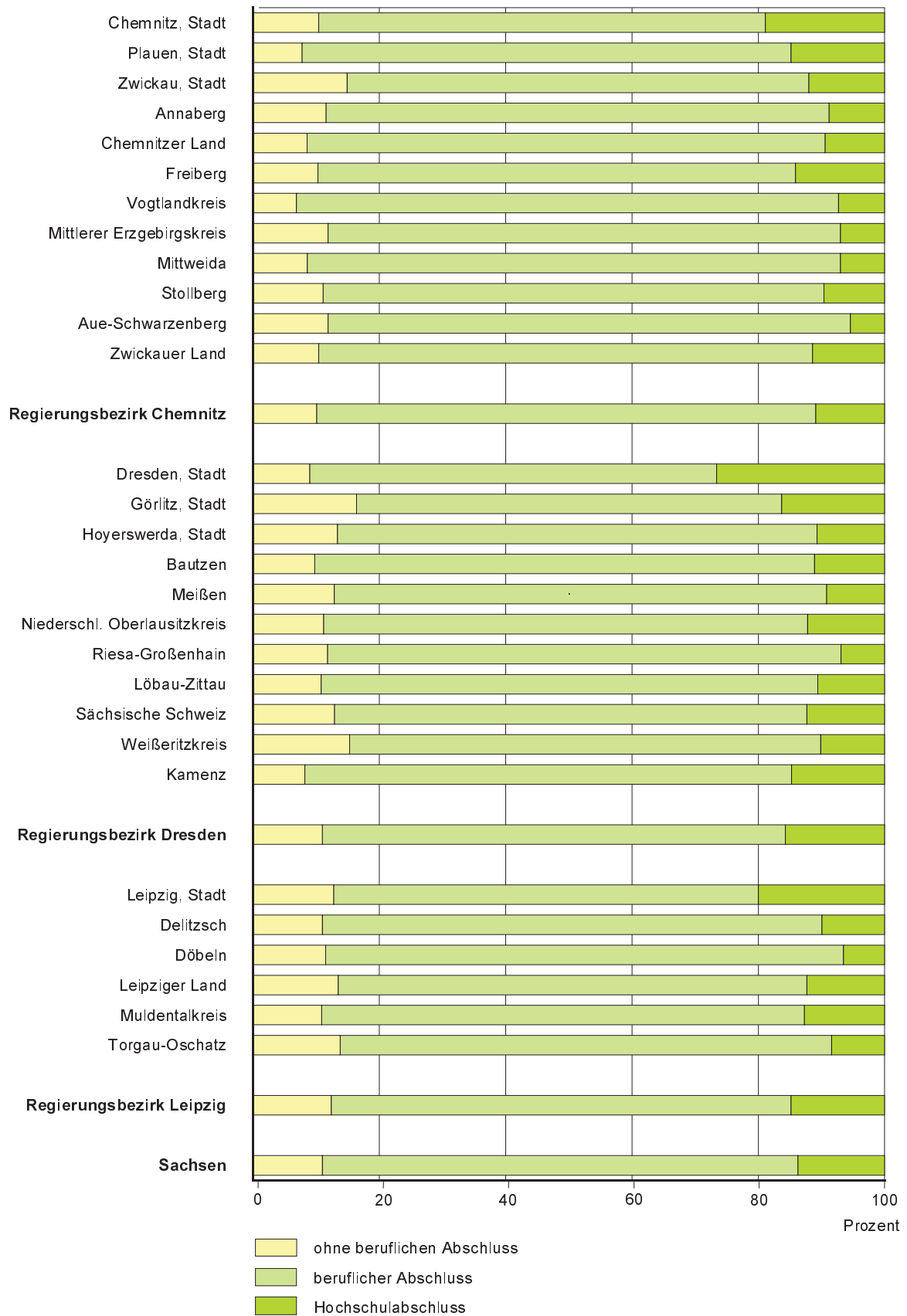
Abb. 11 Erwerbstätige mit befristetem Arbeitsvertrag je 100 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach Kreisen



Gebietsstand: 1. Januar 2003

61 Chemnitz, Stadt	71 Annaberg	80 Meißen	87 Sächsische Schweiz
62 Dresden, Stadt	72 Bautzen	81 Mittlerer Erzgebirgskreis	88 Stollberg
63 Görlitz, Stadt	73 Chemnitzer Land	82 Mittweida	89 Torgau-Oschatz
64 Hoyerswerda, Stadt	74 Delitzsch	83 Muldentalkreis	90 Weißeritzkreis
65 Leipzig, Stadt	75 Döbeln	84 Niederschlesischer Oberlausitzkreis	91 Aue-Schwarzenberg
66 Plauen, Stadt	77 Freiberg	85 Riesa-Großenhain	92 Kamenz
67 Zwickau, Stadt	78 Vogtlandkreis	86 Löbau-Zittau	93 Zwickauer Land

**Abb. 12 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach höchstem berufsbildenden oder Hochschulabschluss nach Kreisen**



**Abb. 13 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach normalerweise geleisteter Arbeitszeit je Woche nach Kreisen**

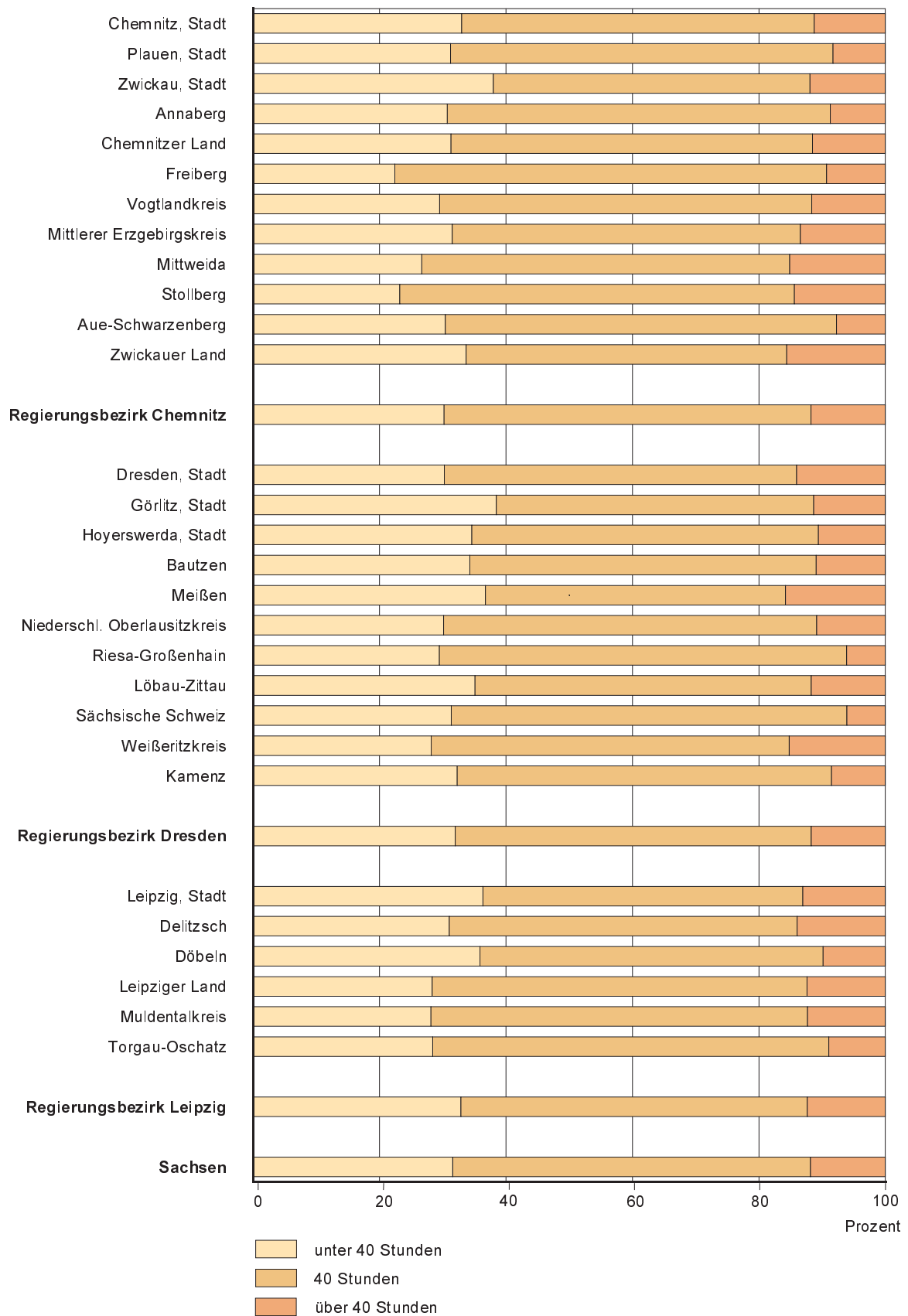
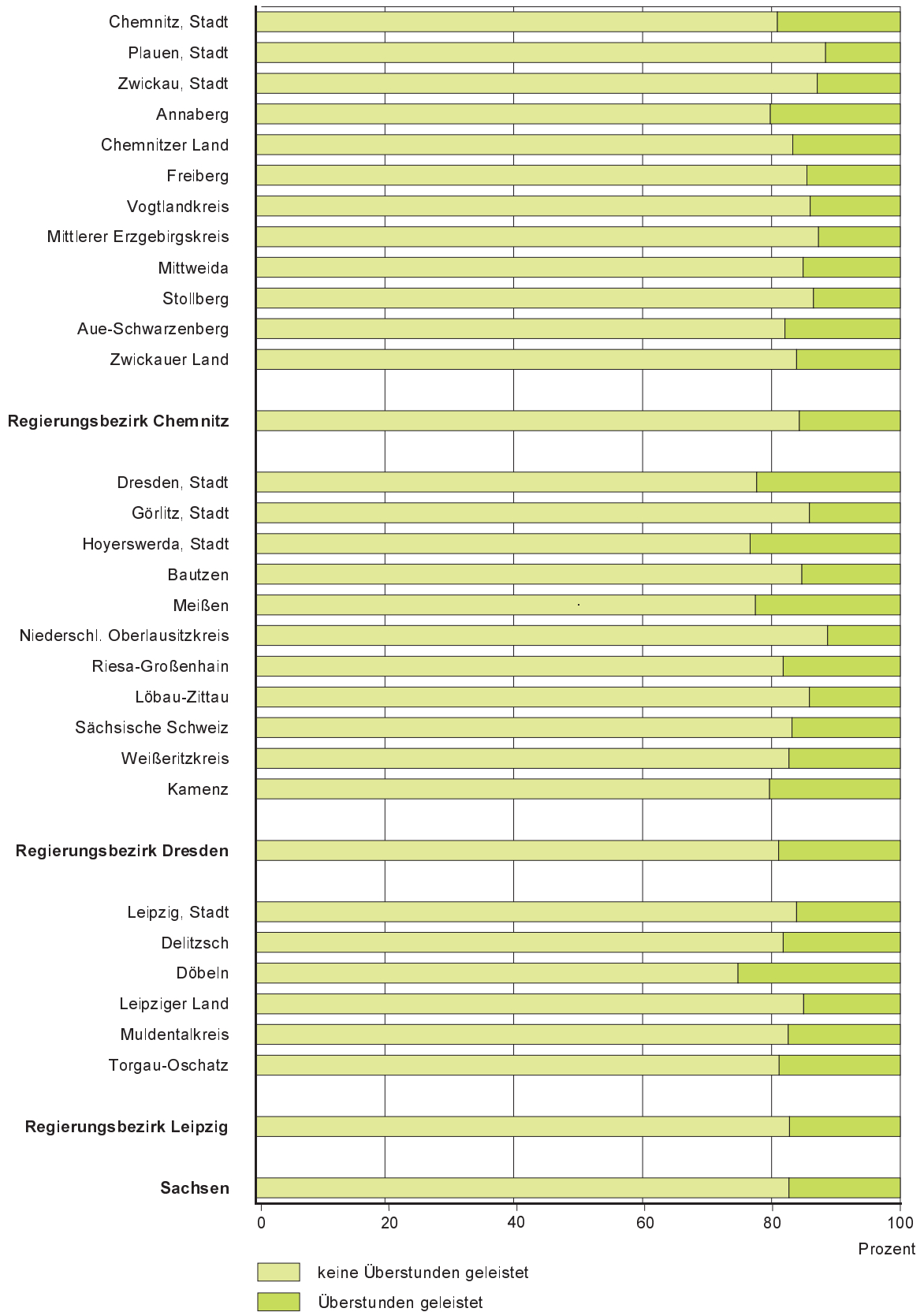


Abb. 14 Erwerbstätige in Sachsen 2002 nach geleisteten Überstunden nach Kreisen



**Gesetz**  
**zur Durchführung der Erwerbsstatistik im Freistaat Sachsen und**  
**zur Änderung des Sächsischen Statistikgesetzes vom 12. Februar 1999**  
(Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 3 vom 4. März 1999 S. 49)

Der Sächsische Landtag hat am 20. Januar 1999 das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1**

**Gesetz**  
**über eine repräsentative Statistik**  
**der Erwerbssituation im Freistaat Sachsen**  
(Sächsisches Erwerbsstatistikgesetz - SächsErwStatG)

**§ 1**

**Art und Zweck der Erhebung**

(1) Über den Arbeitsmarkt und die Bevölkerung werden in den Jahren 1998 bis 2002 Erhebungen auf repräsentativer Grundlage als Landesstatistik durchgeführt.

(2) Zweck dieser Statistik ist es, statistische Angaben in vertiefter fachlicher Gliederung und in kürzeren Zeitabständen über den Arbeitsmarkt, die berufliche Gliederung und die Ausbildung der Erwerbsbevölkerung in ihren Zusammenhängen mit der Bevölkerungsstruktur, der wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte bereitzustellen.

**§ 2**

**Erhebungseinheiten und Stichprobenauswahl**

(1) Erhebungseinheiten sind Personen, Haushalte und Wohnungen. Sie werden durch mathematische Zufallsverfahren auf der Grundlage von Flächen oder vergleichbarer Bezugsgrößen ausgewählt (Auswahlbezirke). Mit jeder Erhebung wird mindestens ein Drittel der Auswahlbezirke durch neu in die Auswahl einzubeziehende Auswahlbezirke ersetzt.

(2) Einen Haushalt bilden alle Personen, die gemeinsam wohnen und wirtschaften. Wer allein wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt. Personen mit mehreren Wohnungen werden in jeder ausgewählten Wohnung einem Haushalt zugeordnet.

**§ 3**

**Periodizität**

Die Erhebungen erfolgen dreimal jährlich. In den Auswahlbezirken werden die Erhebungen bis zu dreimal aufeinanderfolgend durchgeführt. Das Staatsministerium des Innern wird ermächtigt, für Erhebungen nach diesem Gesetz im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit Rechtsverordnungen gemäß § 6 Abs. 7 des Sächsischen Statistikgesetzes (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453) in der jeweils geltenden Fassung zu erlassen.

**§ 4**

**Erhebungsmerkmale**

Folgende Erhebungsmerkmale werden mit einem Auswahlsatz von 0,5 vom Hundert der Bevölkerung erfragt:

1. Gemeinde; Gemeindeteil; Nutzung der Wohnung als alleinige Wohnung, Haupt- oder Nebenwohnung; Zahl der Haushalte in der Wohnung und der Personen im Haushalt; Wohnungs- und Haushaltszugehörigkeit sowie Familienzusammenhang; Wohn- und Lebensgemeinschaft; Veränderung der Haushaltsgröße und Zusammensetzung seit der letzten Befragung; Geschlecht; Geburtsjahr und -monat; Familienstand; Eheschließungsjahr; Staatsangehörigkeiten;
2. Art des Versicherungsverhältnisses (pflicht-, freiwillig versichert) und Zweig der gesetzlichen Rentenversicherung zur Zeit der Erhebung und in den letzten zwölf Monaten davor; Zahlung von Beiträgen in der gesetzlichen Rentenversicherung seit dem 1. Januar 1924; Betriebliche oder private Altersversorgung und deren Form;

3. Art des überwiegenden Lebensunterhaltes (Erwerbstätigkeit, Leistungen der Bundesanstalt für Arbeit, Rente, Pension, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten oder andere, eigenes Vermögen, Kapitalerträge, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Sozialhilfe, sonstige Unterstützungen oder Leistungen); Art der öffentlichen Renten oder Pensionen untergliedert nach eigener oder Witwen-, Waisenrente, -pension (Arbeiterrentenversicherung, Knappschaftliche Rentenversicherung, Angestelltenrentenversicherung, Pension, Kriegsopferrente, Unfallversicherung, Rente aus dem Ausland, übrige öffentliche Rente); Art der sonstigen öffentlichen und privaten Einkommen (Wohngeld, Sozialhilfe, BAföG, sonstige öffentliche Unterstützung, Betriebsrente, Altenteil, eigenes Vermögen, Kapitalerträge, Leistungen aus der Lebensversicherung, Leistungen aus einer Pflegeversicherung, Vermietung, Verpachtung, private Unterstützungen); Höhe des monatlichen Nettoeinkommens sowie des monatlichen Haushaltsnettoeinkommens nach Einkommensklassen in einer Staffelung von mindestens 300 DM oder größer; selbstgenutztes Wohneigentum und dessen monatlicher Wohnwert; Höhe der absoluten und monatlichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten (ohne Unterhaltspflichten);
4. bei gegenwärtigem Besuch von Hochschule, Schule, Kindertagesstätten: Betreuung von Kindern bis zu 14 Jahren; Art und Weise der Betreuung (Kindergarten/-krippe/-hort, Tagesmutter, Familienangehörige, Sonstige); Art der gegenwärtig besuchten Hochschule, Schule oder ähnlichen Bildungseinrichtung; angestrebte Art der Hochschulreife; Berufsziel; Studienwunsch; gewünschter Studienbeginn (unmittelbar nach Erwerb der Hochschulreife, im Anschluß an eine anderweitige Ausbildung, nach Wehr-/Zivildienst, freiwilligem sozialem Jahr, freiwilligem ökologischem Jahr, Auslandsaufenthalt von mindestens neun Monaten); gewünschte Studienfächer und -gänge (falls Lehramt: Art des Lehramtes und Schulart); vor Studienbeginn angestrebte anderweitige Ausbildung und dafür bestehende Gründe;
5. höchster Schulabschluß an allgemeinbildenden Schulen; höchster beruflicher Ausbildungsabschluß oder Hochschulabschluß; Jahr des höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschulabschlusses;
6. Hauptfachrichtung des Hochschulabschlusses; berufliche Aus- und Weiterbildung, gegenwärtige oder in den letzten vier Wochen sowie im vorangegangenen Jahr absolvierte berufliche Aus- und Weiterbildung; Gesamtdauer, Art, Zweck und Träger der beruflichen Aus- und Weiterbildung, übliche Zahl der Ausbildungsstunden; allgemeine Weiterbildung im letzten Jahr; Teilnahme an freiwilligem sozialen oder ökologischen Jahr, freiwilligem Praktikum oder berufsbildendem Grundjahr (Förderjahr);
7. gegenwärtige oder in den letzten 36 Monaten vollzogene Aufnahme, Dauer oder Abschluß der Bemühungen, eine Tätigkeit als Selbständiger zu beginnen; Art der Bemühungen oder Vorbereitungen in den letzten vier Wochen; Gründe für die Bemühungen; Art der angestrebten Selbständigkeit;
8. derzeitige oder frühere Erwerbsbeteiligung durch regelmäßige oder gelegentliche Tätigkeiten seit 1989; geringfügige Beschäftigung; derzeitige oder frühere Arbeitsuche seit 1989;
9. für Personen im Alter von 15 bis 65 Jahren: Quartalsgenaue Ausbildungs- und Erwerbsverläufe seit 1989 (Schul- und Hochschulbesuch, Lehre innerhalb oder außerhalb des Freistaates Sachsen, Volontariate, Tätigkeit als Selbständiger mit oder ohne Beschäftigte, mithelfender Familienangehöriger, Beamter, auch im Vorbereitungsdienst, Arbeiter, Angestellter, Heimarbeiter, Teilzeit-, Saison- oder geringfügig Beschäftigter, Kurzarbeiter, Entwicklungshelfer im Ausland, sonstiger

- Auslandsaufenthalt von mindestens neun Monaten, Wehr- oder Zivildienstleistender, Zeitsoldat, Freiwilliger im ökologischen oder sozialen Jahr; Erziehungs- oder Sonderurlaub, Hausfrau/-mann, Arbeitsloser, Sozialhilfeempfänger, Umschüler, Teilnehmer an einer Arbeitsbeschaffungs- oder Strukturanpassungsmaßnahme, Vorruheständler, Empfänger von Altersübergangsgeld, Erwerbsunfähigkeitsrentner (befristet oder unbefristet), Abgeordneter, Rentner oder Pensionär, sonstiges);
10. für Erwerbstätige:  
Vollzeit-, Teilzeit-, Gelegenheits-, Aushilfs- oder nebenberufliche Tätigkeit oder mithelfender Familien- oder Haushaltsangehöriger; normalerweise geleistete wöchentliche Arbeitszeit (nach Stunden und Tagen) und tatsächlich in der Berichtswoche geleistete Arbeitszeit (nach Stunden, bezahlten und unbezahlten Überstunden, Tagen) sowie arbeitsmarktbezogene Gründe und andere Ursachen für den Unterschied; Pflege von nach dem Pflegeversicherungsgesetz (Elftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XI)) anspruchsberechtigten Familienangehörigen oder anderen Personen sowie der hierauf entfallende Zeitaufwand pro Tag; Ursachen einschließlich der arbeitsmarkt-bezogenen Gründe für Teilzeit-, Gelegenheits- oder Aushilfstätigkeit; befristeter oder unbefristeter Arbeitsvertrag; Ursachen der Befristung; Gesamtdauer der befristeten Tätigkeit; Wirtschaftszweig des Betriebes; Betriebsgröße als Zahl der in Voll- oder Teilzeit beschäftigten Personen; erlernter Beruf; ausgeübter Beruf oder Tätigkeit sowie Stellung im Beruf; Berufs- und Betriebswechsel sowie die arbeitsmarktbezogenen Gründe oder andere Ursachen; Jahr und Monat des Arbeitsbeginns beim derzeitigen Arbeitgeber oder als Selbständiger; weitere Erwerbstätigkeit; Interesse an Arbeitszeitverkürzung; Unterbrechung der Erwerbstätigkeit einschließlich der Gründe (Erziehungs-, Sonder-, Erholungsurlaub, andere Gründe); Leiharbeitnehmer; Schichtarbeit; Art der geleisteten Schichtarbeit; Samstags-, Sonn-/Feiertagsarbeit; Nacharbeit; durchschnittlich je Nacht geleistete Arbeitsstunden; Abendarbeit; Lage der Arbeitsstätte (Staat, Land, Regierungsbezirk); Erwerbstätigkeit zu Hause; Positionswechsel innerhalb des Betriebes seit 1989; Suche nach einer anderen oder weiteren Erwerbstätigkeit und Gründe dafür;
  11. bei geringfügiger Beschäftigung:  
einzige oder hauptsächliche Erwerbstätigkeit; Gründe für ihre Aufnahme; Art der bestehenden oder gewünschten sozialen Absicherung;
  12. bei weiterer Erwerbstätigkeit:  
regelmäßige oder gelegentliche Tätigkeit; Wirtschaftszweig des Betriebes; ausgeübter Beruf sowie Stellung im Beruf; normalerweise geleistete wöchentliche Arbeitszeit (nach Stunden und Tagen); tatsächlich in der Berichtswoche geleistete Arbeitszeit (nach Stunden und Tagen) sowie arbeitsmarktbezogene Gründe und andere Ursachen für den Unterschied;
  13. bei ehrenamtlicher Tätigkeit:  
Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit (bei Verzicht auf eine Erwerbstätigkeit, neben einer Erwerbstätigkeit, ohne oder mit Ersatz der Aufwendungen, unter Berücksichtigung bei der Sozialversicherung, sonstiges); Art und Weise der Ausübung sowie Bereiche der ehrenamtlichen Tätigkeit (sozial, politisch, sportlich, kulturell, kirchlich, ökologisch); Zeitaufwand pro Woche in Tagen und Stunden;
  14. bei gemeinnütziger Tätigkeit:  
Ausübung einer gemeinnützigen Tätigkeit, mit oder ohne Qualifizierungsmöglichkeit und mit oder ohne Ersatz der Aufwendungen;
  15. Gemeinde, von der aus der Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte überwiegend angetreten wird; Lage der Arbeits- oder Ausbildungsstätte; hauptsächlich benutztes Verkehrsmittel; Entfernung zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte; Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte;
  16. für Arbeitslose oder Arbeitssuchende:

- Einschreibung bei einer öffentlichen Arbeitsvermittlung; Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe; Art, Anlaß und Dauer der Arbeitsuche; während der letzten vier Wochen hauptsächlich angewandte Art der Arbeitssuche; Art und Umfang der gesuchten Tätigkeit; Art und Zeitpunkt des letzten Kontakts mit der öffentlichen Arbeitsvermittlung, Verfügbarkeit für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit oder eine neue Arbeitsstelle innerhalb der nächsten zwei Wochen; Gründe für die Nichtverfügbarkeit (Krankheit, Ausbildung, persönliche oder familiäre Verpflichtungen, bestehende Tätigkeit und andere Gründe); Erwerbs- oder sonstige Tätigkeit vor der Arbeitssuche; Situation unmittelbar vor Beginn der Arbeitssuche oder der neuen Erwerbstätigkeit;
17. für Nichterwerbspersonen:  
Zeitpunkt der Beendigung der letzten Tätigkeit; arbeitsmarktbezogene und andere Beendigungsgründe für die letzte Tätigkeit; Wirtschaftszweig und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit; arbeitsmarktbezogene und andere Gründe für die Nichtarbeitsuche; Wunsch nach einer Erwerbstätigkeit bei fehlender gezielter Suche nach einer Erwerbstätigkeit; Verfügbarkeit für die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit; Gründe für die Nichtverfügbarkeit (Krankheit, Ausbildung persönliche oder familiäre Verpflichtungen und andere Gründe); Situation der Nichterwerbspersonen; frühere Erwerbstätigkeit; wichtigster Grund für das Fehlen derzeitiger oder früherer Erwerbstätigkeit; wichtigster Grund für die Beendigung der letzten Erwerbstätigkeit; während der letzten Erwerbstätigkeit ausgeübter Beruf; Wirtschaftszweig und Stellung im Beruf der letzten Tätigkeit; Wirtschaftszweig des Betriebes, in dem die Person zuletzt gearbeitet hat;
  18. für Ausländer:  
Aufenthaltsdauer; Zahl und Alter der im Ausland lebenden Kinder; Anzahl der im Ausland lebenden Ehegatten oder Eltern.

## § 5 Hilfsmerkmale

- (1) Hilfsmerkmale sind:
1. Vor- und Familienname der Haushaltsmitglieder;
  2. Telefonnummer;
  3. Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude;
  4. Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers;
  5. Name der Arbeitsstätte.
- (2) Das Hilfsmerkmal nach Absatz 1 Nr. 5 darf nur zur Überprüfung der Zuordnung der Erwerbstätigen zu Wirtschaftszweigen verwendet werden.

## § 6 Erhebungsbeauftragte

- (1) Für die Erhebung werden ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte im Sinne von § 16 SächsStatG eingesetzt. Sie dürfen nicht in der unmittelbaren Nähe ihrer Wohnung eingesetzt werden. Die Erhebungsbeauftragten sind berechtigt, in die Erhebungsunterlagen die Angaben zu den Hilfsmerkmalen nach § 5 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4, Angaben zur Zahl der Haushalte in der Wohnung und der Personen im Haushalt sowie das Leerstehen der Wohnung selbst einzutragen. Dies gilt auch für weitere Eintragungen in die Erhebungsunterlagen, soweit die Auskunftspflichtigen einverstanden sind.
- (2) Die Erhebungsbeauftragten erhalten für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Entschädigung, die als steuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 12 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes (EStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. April 1997 (BGBl. I S. 821), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3121), gilt.

## § 7 Auskunftspflicht

- (1) Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht, soweit in Absatz 4 nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Auskunftspflichtig sind:
1. zu den Merkmalen nach § 4 Nr. 1 bis 18 sowie § 5 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 5 alle Volljährigen oder einen eigenen

Haushalt führenden Minderjährigen, auch für minderjährige Haushaltsmitglieder. Für volljährige Haushaltsmitglieder, die wegen einer Behinderung selbst nicht Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsmitglied auskunftspflichtig. In Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften ist für Personen, die wegen einer Behinderung oder Minderjährigkeit selbst nicht Auskunft geben können, der Leiter der Einrichtung auskunftspflichtig. Die Auskunftspflicht für Dritte erstreckt sich auf die Sachverhalte, die dem Auskunftspflichtigen bekannt sind. Sie entfällt, wenn die Auskünfte durch eine Vertrauensperson erteilt werden;

2. zu den Merkmalen nach § 5 Abs. 1 Nr. 4 die Wohnungsinhaber, ersatzweise die nach Nummer 1 Auskunftspflichtigen;

3. anstelle von aus dem Auswahlbezirk fortgezogenen Auskunftspflichtigen die nach Beginn der Erhebung zugezogenen Personen.

(3) Zu den Merkmalen nach § 5 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 sind die Angaben von den angetroffenen Auskunftspflichtigen auch für andere in derselben Wohnung wohnende Personen mitzuteilen.

(4) Die Auskünfte über die Merkmale nach § 4 Nr. 5 nach Vollendung des 55. Lebensjahres und § 5 Abs. 1 Nr. 2 sind freiwillig.

## **§ 8**

### **Art der Auskunftserteilung**

(1) Die Angaben zu den §§ 4 und 5 können mündlich gegenüber den Erhebungsbeauftragten oder schriftlich beantwortet werden. Die Angaben zu den Merkmalen nach § 5 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4, die Zahl der Haushalte in der Wohnung und die Zahl der Personen im Haushalt sind auf Verlangen dem Erhebungsbeauftragten mündlich mitzuteilen.

(2) Bei schriftlicher Auskunftserteilung sind die ausgefüllten Erhebungsvordrucke

1. unverzüglich dem Erhebungsbeauftragten auszuhändigen oder in verschlossenem Umschlag zu übergeben oder
2. innerhalb einer Woche bei der Erhebungsstelle abzugeben oder dorthin zu übersenden. Bei Abgabe in verschlossenem Umschlag sind Vor- und Familienname, Gemeinde, Straße und Hausnummer auf dem Umschlag anzugeben.

## **§ 9**

### **Trennung und Löschung**

(1) Die Hilfsmerkmale nach § 5 sind vor der Übernahme der Erhebungsmerkmale auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger von diesen zu trennen und gesondert aufzubewahren.

(2) Die Erhebungsunterlagen einschließlich der Hilfsmerkmale sind unverzüglich nach Abschluß der Aufbereitung der letzten Erhebung nach § 3 zu vernichten.

(3) Die zur Kennzeichnung statistischer Zusammenhänge (Auswahlbezirks-, Gebäude-, Wohnungs- und Haushaltszugehörigkeit) verwendeten Ordnungsnummern dürfen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden. Sie sind unverzüglich nach Abschluß der Aufbereitung der letzten Erhebung nach § 3 zu löschen.

(4) Vor- und Familienname sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer der befragten Person dürfen auch im Haushaltszusammenhang für die Durchführung von Folgebefragungen nach § 3 verwendet werden.

## **§ 10**

### **Datenübermittlung**

(1) Für die Durchführung der Erhebung einschließlich ihrer methodischen Auswertung übermitteln die Meldebehörden dem Statistischen Landesamt auf Verlangen folgende Daten der Einwohner, die in den Auswahlbezirken nach § 2 Abs. 1 wohnen:

1. Vor- und Familienname,
2. Geburtsjahr und -monat,
3. Geschlecht,
4. Staatsangehörigkeit,
5. Familienstand,
6. bei mehreren Wohnungen: Hauptwohnung.

Zur Ermittlung von Auswahlbezirken dürfen folgende auf der Grundlage des Zweiten Gesetzes über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 (BGBl. I S. 1118), geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 6. Juni 1994 (BGBl. I S. 1184, 1193), nach Inkrafttreten dieses Gesetzes erhobene Angaben über Gebäude mit Wohnraum vom Statistischen Landesamt genutzt werden:

1. Lage des Baugrundstücks,
2. Art und Flächen der Gebäude,
3. Zahl der Wohneinheiten.

## **§ 11**

### **Einschränkung von Grundrechten**

Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung (Artikel 2 Abs. 1 in Verbindung mit Artikel 1 Abs. 1 Grundgesetz, Artikel 33 der Verfassung des Freistaates Sachsen) wird durch die §§ 4 bis 10 eingeschränkt.

## **Artikel 2**

### **Änderung des Sächsischen Statistikgesetzes**

Das Sächsische Statistikgesetz (SächsStatG) vom 17. Mai 1993 (SächsGVBl. S. 453) wird wie folgt geändert:

1. Im Inhaltsverzeichnis wird nach der Angabe „§ 13 Erhebungsvordrucke“ die Angabe „13a Computergestützte Erhebungsverfahren“ eingefügt.
2. Nach § 13 wird folgender § 13a eingefügt:

### **„§ 13a**

#### **Computergestützte Erhebungsverfahren**

(1) Landesstatistiken können mit computergestützten Erhebungsverfahren vorgenommen werden.

(2) Werden Landesstatistiken computergestützt durchgeführt, können die Antworten auch schriftlich erteilt werden, soweit in der eine Landesstatistik anordnenden Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist.“

## **Artikel 3**

### **In-Kraft-Treten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	2/2002 - hj	7,50
A I 3	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Alter und Geschlecht	2002 - j	8,50
A II 3	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A IV 3	Gestorbene nach Todesursachen im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
A VI 10	Der Arbeitsmarkt im Freistaat Sachsen	1/2003 - hj	7,40
A VII 3	Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Haushalte und Familien in Chemnitz, Dresden und Leipzig- Ergebnisse des Mikrozensus April 2002	2002 - j	7,00
K V 1	Jugendhilfe im Freistaat Sachsen - Erzieherische Hilfen	2002 - j	3,00
L IV 2	Lohn- und Einkommensteuer im Freistaat Sachsen	1998 - 3j	10,50
M I 7	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz im Freistaat Sachsen	2002 - j	1,50
N I 2	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,50
N I 5	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im Freistaat Sachsen	2001 - 5j	14,10
Q I 2	Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - 3j	7,10
Z II 1	Sächsische Gemeindestatistik - Ausgewählte Strukturdaten	2003 - j	13,50
Z II 2	Sächsische Kreiszahlen - Ausgabe 2003	2003 - j	9,10

### Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	08/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	07/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	07/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	06/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	09/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,00

### Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	2/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1,2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise